



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1902

212 (9.5.1902) Mittagblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-93750

Oppneral- Mangenger

Abonnement: Tägliche Musgabe: 70 Pfennig monatlid. Bringerichn 20 Dig. monatlich, burch bie Boft bez. mrt. Doz-anfichieg 28. 0.42 pro Cuerrel. Cinza - Munimer & Pig Rur Conntage . Ausgabe :

20 Pfennig monatlich, ins haus ob. burch bie Boft an Pf.

Inferate: Die Golomet Beile . . . 20 Big. Andwartige Infernte . . 25 " Die Reffame-Beile . . . 60 " (Babifche Bolfegeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Bolfsblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf 2Mal.

E 6, 2, Gelefenfte und verbreitetfte Zeitung in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2.

Schlug ber Inferaten - Munahme für bas Mittageblatt Morgens 9 Ubr, für bas Abenblatt Rachmittags 3 Ubr.

Rebaftion: Rr. 877 Expedition: Nr. 218

Telephon: Direftion unb

Telegramm: Abreffe:

"Journal Mannheim".

In ber Boffliffe eingerengen unter Rr. 2892.

Filiale: Rr. 815

Mr. 212.

46

chu

ord

ich

011525252525252110

ibs

the

pr.

Freitag, 9. Mai 1902.

(Mittagblatt.)

Druderel: Mr. 841

Politische Uebersicht.

* Mannheim, 9. Mai 1902.

Die Budgettommiffion der Grften badifchen Rammer

beautragt, dem Gifenoabnbetriebabubger nach ben Befcluffen ber 11. Rammer guguftimmten. Der Bericht bes Web. Raths Engler bemerft u. ft. über Ansgabes Tuel K, welcher bobere Anforderung für Emidabigungen auf Gennd bes Safrofliangefebes embalt: Es nun baran erinnert werben, bag ein Gifenbabnunfall, wie berjenige von Beibelberg, für Jahre hinaus Entichabigungs. Leiftungen mit fid bringt, bie ginar auf ben babifden Babnen relatib nicht bod find, immerbin jedoch mit jest jahrlich 220 000 Mart einen ichon nennenswerthen Betrag barftellen Durch gerichtliches lietbeil ift festgestellt, bag bas Seibelberger Unglild burd bie Sabrlaffigteit eines Bediensieten berbeigeführt worden ift, welcher, einer einfuchen und flaren Infruftion gmoider, ben nachfolgenden gug in die Station einfahren lieg, ebe ber vorausfahrende die Station paffirt batte. Die Rommiffion bolt es nicht für gerathen, in bermifgen Gallen auf Die weiteren Urfechen, wie Einlegen von Bergnugungegugen, Salten auf der Strede u. f. w. eingugeben, wo in fo evidenter Weife, wie bei ber Beibelberger Rataffrophe, bas Unglud burch pflichtwidriges Berhalten eines Bebienfeten bermlagt wurde. Der Berfehr auf ben Eifenbahnen wird ftete ein foliger bleiben, bei welchem bas Leben bes Beifenden unf pflichimufiger Durchführung ber Bienftobliegenheiren febes einzelnen Beamten bis berab gum Beidenmurter beruft. Befconigung ber Aflichmergeffenbeit frumpft lediglich bas Gefühl der Berantwortlichfeit ab und forbert bie Gemiffenlofigfeit, Duß jebe vernünftige Berweltung aus unglädlichen Bufallen ber in Frage ftehenden Art ihre Behren giebt, wie es ja thatfächlich auch im borliegenben Galle geicheben ift, muß als felbiwerfiandlich gelten und darf um fo weniger in Aweifel gezogen werben, als die notorisch bortrefflichen Magregeln ber Babifden Stnatbeifenbahnen mr Sicherung bes reifenben Bublifums und bie Sorgfalt, mit welcher diefelben durchgeführt werden, allgemein anerkannt find. — Sinnab lich ber Zarifreform beift es im Bericht: Die Frage ber Reform ber Berfonentarife muß gur Beit gurudgeftellt werben, infofern es fich dabei nicht bles um Bereinheitlichung, fondern auch um Berbilligung ber Tarife handelt, weil bie leptere Magregel unter bem Drud unferer bergeitigen wirthichaftlichen Berhaltniffe gweitetlod gu einem bedeutenden Einnahmeausfall führen müßte. In der Frage ber eventuellen Durchfilbrung einer Tarifreform bleibt bie Rommiffion, wie ichon in den letten Budgetperioden, bei ber Anficht fteben, baff ein einseitiges Borgeben ber babiichen Gifenbahnverwaltung nicht zu empfehlen fei, bag vielmehr in erfter Reibe eine einheitliche Reform für bas gange Reich angestrebt werden mitfle und falls bies ausfichestos bliebe, die bis jeht leiber ebenfalls rejultatios berlaufenen Berfuche einer Berftanbigung umer ben fübbentichen Eifenbahnen forigefeht werben follten. Darüber, bag nach lieberwindung der bergeitigen Rriffie in Sandel und Induferie die Frange ber Reform der Tarife im Ginne einer Bereinfachung und Bereinin Angriff genommen werden follte. herrichte in Ber Rommiffion | Mustande zeige und ber auch in America entflehen tonnte, wenn feine Meinungsberfchiebenbeit.

In der Grage der Wehaltsregulirung für die Boltofdul-

bat bie Rommiffion der babifchen Zweiten Rammer namhaft weiter geben wollen, ale bie Borlage ber Regierung ins Muge faßt. Lettere fieht eine Dienftgulage von hunbert Marf mit Wirtung vom 1. Januar 1902 ab vor. Die Kommission hat fich genothigt gefeben, bavon Abstand gu nehmen, ftatt ber Dienftzulage eine eigentliche Gehaltszulage zu beschliegen. Das gegen hat fie 200 Mart ftatt blog 100 Mart als Dienftauloge bewilligen wollen. Das fcheitert inbeffen am Biberftanb ber Regierung, welche auf bie fcwierige Finanglage himmeifend, nur eine Erhöhung um 50 Mart gugab (alfo 150 M.). Diefelbe foll aber nicht auch bom 1. Januar 1902 an in Rraft treten, fonbern erft mit bem 1. Januar 1903.

Der Raifer in Stragburg.

Der in Strafburg weilende Raifer mobnte gestern Dem Gottesbienfte in ber evangelifden Garnifonstirche bei und befichtigte alebann in ber Lanbesbibliothet bie Papprusfammlung und bie elfaffifchen Mungen. Das Frubfilid nahm ber Raifer bei bem tommanbirenben General Bermarib b. Bittenfelb ein. Un bemfelben nahmen Theil ber taiferliche Statthalter, Gurft ju hobenlobe-Langenburg; Staatsfefretar b. Roller, Gouverneur b. Gid, fowie bie Generale und Die in Generalstellung befindlichen Oberfien und bas Gefolge bes Roifers. Ilm 4 Uhr machte ber Raifer mit bem Statthalter eine Musfahrt nach ben Forts bei Oberhausbergen und befichtigte bort unter Gubeung bell Gouverneurs v. Gid bie in ber Rabe bes Forts Rronpring neu angelegte, ber Bollenbung nabe, fogenannte Ririchbaumhöhenbatterie. Um 5 Uhr fehrte ber Raifer guriid. Beute Abend 8 Ubr findet Diner beim Stagtsfefreiar v. Roller ftatt. Der Staifer verlieb bem Unterftaatsfetretar v. Schrant ben Rronenorben 1. Maffe und überreichte ihm benfelben perfonlich in ber Mubieng bor bem Gottesbienft.

Medtefraftig geworden

ift nunmehr bas Urtheil im Brogeft Marten Didel, ba ber fommanbirenbe General bes 1. Armeeforps b. b. Goly auf bas Rechismittel ber Revision verzichtete. Damit bat enblich eine Ungelegenbeit ihr Enbe gefunden, bie bas deutsche Bolt über ein Jahr lang befchäftigt und es in feinem innerften Empfinden aufgewühlt bat. Die weiteften Rreife bes beutfden Bolles werben befriedigt aufathmen, ausgenommen vielleicht biejenigen Leute, Die auch biefe bedauerlichen Borgange gu benuten fuchten, um aus ihnen Rapital für ihre parteipolitifchen 3mede ju fcblagen.

Ueber ben Dampffdifffahrtetruft

bringt die "Demport-Boft" eine Melbung, bie, falls fie fich bestätigen follte, bie Angelegenheit in einem immer bebentlicheren Lichte ericheinen laftt. Das genannte Blutt behauptet, am Dampfichifffabristrufte betheiligt unb erwarteten, fich als haupteigenthumer gur Geltung bringen gu fonnen. Es wurden Unitrengungen gemacht, Die Angelegenheit möglichst gebeim zu halten wegen bes Wiberftanbes, ber fich im

Die Thatfachen bezuglich ber Gigenthumsberbaltniffe befannt murben. But unterrichtele Rreife guben gu, es fei beabfichtigt, Die auf bem atlantifden Dzean vertebren ben Linien ben Intereffen der größten Gifenbahnen und Transport : Unternehm ungen ber Bereinigten Staaten bienfibar ju maden. Go fel es möglich, Die Frachtfage für Transporte bon ben Sauptpuntten im Innern nach ben wichtigften Blagen Guro as gu tontroliren." Es ift unichwer gu ertennen, daß Die Berwirtlichung biefer Blane bie ichwerften Befahren flir Die europatiche Induftrie beraufbeichmoren wurde. Diefe Borgange auf bem internationalen Wirthichaftsmartt erbeifchen beshalb Die eingebenofte Aufmertfamteit nicht nur ber Reicharegierung, fonbern aller in Deutschland politifch und wirthicaftlich mag. gebenben Rreife.

Oberrhein : Regulirung.

Bon fachmannifcher Geite wird und gefchrieben:

3ch habe mit Intereffe bie Artitel gelefen, welche Gie in richtiger Burbigung ber Bichtigteit über biefe Frage gebracht haben und theile Ihre Meinung über bie Oberflächlichfeit und Die Wiberfpruche in ber Regierungsvorlage, nicht aber Ihre Bermundeeung über Dieselben, benn fie finden ihre natürliche Ertfarming in bem "Sprung ine Duntle," welchen bie Remafigebender Stelle unficher in feinem Urtheil über Die Folgen und die Tragweite, welche ein Belingen ber Regulirung bringen miebe. Das ift begreiflich. Duft es ben verantwortlichen Ber fonen nicht umbeimlich fein bor diefer ebentuellen Umwondlung welche Mannheim, ber bab. Bahn und fomit bem Stuat felbfi verhangnigvoll werben tann, wahrend fie andererfeite fürchten. bag entweber burch einen linferheinischen Ranal ober auch ohne Regulirung eine regelmäßige Großichifffahrt nach Strafburg gu Stande tommen tonnie? Das Borgeben Strafburge bat verblufft. Strafburg wurde nicht fo gewaltige Safenanlagen elt. gebaut haben, wenn es feiner Gache nicht ficher ware. -Man meint jest bei uns, bon gwei Uebeln bas Rieinfte mablen gu milfien, indem man gogernd, contre coene, mitmacht! - So entftand icon bor 23ahren ber Rebler Safen, nicht aus Begeifterung für bie Oberrheinfahrt, nein, ausgefprochenermagen febr ungern, um auf bem Blan gu fein, nicht ins Sintertreffen ju fommen, falls auf irgend eine Beife bie Schifffahrt nad Stragburg lebensfabig merben follte. Und nun?: "Im Safen fiebft bu fein Gegel, feines Menichen Fußtritt am

Betrachten wir einmal etwas naber bie brei nabeliegenben Ebeniuglitäten:

1) Rheinregulirung. Hebereinstimmung bei ben Lech nitern berricht barüber, bag bie Stromgeichwindigteit jedenfalle größer wird als jest und es folglich fraglich fein wird, ob Schleppzüge noch möglich fein werben ju Berg und noch fraglicher ob ju Thal. Jest ichon tonnen mit ben ftartften und geeignetften Schleppern nur 2 Rabne gu Berg gebracht werben, und wenn mitunter 3 Rabne ben Schleppzug bilben, fo

Treue Seelen. Moman von Maria Therefia Man, preingefronte Berfafferin

bon "Unter ber Stonigstanne" und "Bie es endete".

(Radbrud verboten.)

Ich habs ja immer behauntet, Gie find ein Glüdspilg, Gellner, Gie befommen in Fraulein Bally die Frau, Die ber liebe Wotr eigens für Stringfrimmt baben muß. Gie fonnen fich gat nicht borfellen. wie neibifte ich jeht bin," fagte Frenenegg mit einem Seufger,

beitfidjung, wenn thunlid auch eine Berbilligung berfelben wieder

Und als Frinciein Lang ichergend angerre, bag co wahricheinlich mur bon ihm abhänge, fich in eine ebenso gludliche Lage zu verseben, brebte Freienegg feinen Schmirrbart und meinte baftig: "Gie haben leiber nicht recht, bereittes Frünlein; ich fürchte, ich merbe auf Erub. den warten milfien, und wenn die jo weit ift, wird jie auch finden, baft ich lieber "Ontel" bleiben foll. Es ist bas Beite, ich bereite mich emf biefen Beruf würdig vor.

"Run, man barf niemals die Soffming aufgeben," troftete Franlein Lang, ahmmgelos, meffen Bilb Guftab Frebenegg in ber Ceele trug, an wen er unamsgesest in beiger Innigfeit bachte, mit einer Leibenfchaft, die er unt mit bem Mufgebot feines gangen Willens au gugeln nermochie.

Dr. Thielemann aber empfand die Frage Bettod und die Antwort Frebeneggo mit einer Omil, die ihn erbitterie, benn er abnte nicht blot, er mufre, auf wen fich alles hoffen und Bunfchen Frenenegge Hin ein unbered Thema anguschlagen, fragte er, aus welcher Beranlaffung Frebeneggs Bermanbte nach Bien gefommen feien Darauf berichtete Grenenegg, daß fein Coufin. Dr. Sabel mit leiner Brau und feinem fleinen Tochterden bis jeht in einer fleinen Bro oingitabt ale Argt gelebt babe. Gine unermartete Erbichaft babe es bent Wien ibergrifebeln, offne bie fracte Monfartung in bet Wrog-Radt fürchten zu muffen, ba er nicht mehr allein auf fein berufliches über bie Erbichaft zu wiffen, eine Frage, die Frebenegg gang gelegen zu fein ichien, bem mit fichtlichem Beronugen ernablte er, baft ein Grobonfel, auf beffen Bermögen Riemand aus ber Bermandtichaft gerechnet, ibn, Freijenegg, und feinen Coujin Dr. Dabel zu Univerfalerben eingefest habe

"Sie find alfo jehr ein Eröfus?" fragte Beim fchergend. Ja, beinahe," erwiderte Frebenegg lächelnd. "Ich habe jest foviel Geld, daß ich schon um die Unterbringung zu sorgen anfange Sigentlich tam ich ber, mid von Ihnen Allen gu meiner Erbichaft begliidwünschen zu laffen - alle meine Berwandten baben mir ichon ibre "riefgefühlten" Geatulationen ausgesprochen. Und jest empfinde d es mit einem wahren Behagen, in welch reiner Luft ich bier athme; auf Riemanden von ben berehrten Unwefenden bat bie Mittheilung, daß ich reich geworben bin, ben mindeften Eindrud gemacht.

"Sie werben gewiß nicht erwartet baben, bag wir um Gelb, bas weber Ihren Werth verandert, noch auf Ihr "Glud" einen Eins fluß haben fann, biele Worte maden," warf Beila ein, die fich bieber faft ausschlieflich mit bem reigenben Rinde beichaftigt batte. "Imnerhin ift ein großes Stapital für den, der es richtig gebraucht, fehr

Gie fab bei diefen Borten unwillfürlich auf Richard, und er errieth ibre Gedanten: "Wenn Du biefes Stapital batteft, jo tonntest Du Deine Blane und Traume verwirflichen!

Thielemann athmete tief auf. "Jedenfalls ift herrn Frebenegg zu gratuliren, daß er diese Erbschaft nicht früher gemocht hat," sagte er halblant; Wally borte ihn nicht, fie wer eben aufgestanden und zeigte bem fleinen Trubchen, wie man grime Blatter nebft Tannennabeln zu einem Kranze berbinbet.

Ueberrafcht blidte Frenengag auf Richard, darm reichte er ibm frumm die Sand. Die Manner verftanden einander und aud Mila und Beim mußten, bag Thielemann an Roja gedacht, bon ber er runahm, bafe lie getrif Alles aufgeboten butte, die Frau bes "teichen

"Wein Bermogen fieht Ihnen gur Berfügung, Berr Dr. Thiele mann," fante Arevenega mit Nachdrud, "Die felbit big felge febling

er Sie tragen fich mir Brojeften. Benn ber Ausführum nichts im Wege freht als Ampital, fo beirnagen Sie mich als Airen Banfier, und Gie werden mich verpflichten !

Danis Gelener ichlug auf ben Tifch, dass die Taffen flierten und bar dann gleich wegen feines Ungeftimes um Bergeihung, aber er freue fich fo febr über Berbenegge Unerbieten! Betty Bang fab ben jungen Mann witt einem toarmen mütterlichen Blid an und ein leichtes

. Sie find febr großmuthig, herr Fregenegg," berfepte indes Thielemann gogernd und gurudhaltend. "Ich danke Ihnen. Doch cordantig babe id; mir an meine Reife zu benten, und wenn ich guriid. fomme, fo hoffe ich herrn Runt zu bestimmen . .

"Ach, auf ben rechnen Gie gar nicht, Derr Dottor," fiel ihm Freornegg raich ins Wort. "Die Danten vergeiben, es ift fonit wirklich nicht nteine Weife, Gefchaftsangelegenheiten beiffer Ratur in Damen gefellichaft au besprechen, aber die anweienden Damen haben mit ieber Art von Gewöhnlichkeit fo gar nichts zu thun, bais ich bier obni Degen reden durf. Mit Deren Runts Bermogensverhaltmiffen fieht es felir ichlecht. Ich hatte mir borgenommen, Sie gu warnen; Deer Dolter; ich ihme es jeht. Gie haben Ravital in der gabrif. Bieben Eic es heraus, fo lange es noch Beit ift."

"Opfel Runt - folede fieben?! Unmöglich!" rief Gellner aufe Sedfile erstaunt, und auch Richard meinte, das lich Frebenegs fäuschen milife. Munt fer ein Huger Spehilant, fein Berhalten fei burchang unberändert, sa feine Stimmung eber beiterer und rubiger als Jonie Im Hebrigen wurde es gang unihunlich fein, das Rapital, das Abieles nann in das Glefchaft gestedt babe, hermisgunehmen, laufe führf Jahre, erft nach biefer Beit ware bas Gelb Lindbar.

Archenegg pfiff leife bor fich bin. "Ich bege eine ausgerordent-liche Dockachtung vor Ihnen. herr Dofter, vor Ihrem Charafter, wie bor Ihrem Biffen. Alber bergeiben Gie, baben Gie Ihren Rechts. beistand beauftnagt, bei Abicbluft bes Moutralies Jure Intereffen gu An ich feinen Grund harre, in Gleichüftsangelegenheiten herrn

Chamen, fe liberlieft ich ibm bie Beiteffmn bes Refard

MARCHIVUM

find es fleine Rubne ober Rabne mit halber Labung. Best ichon tonnen nur bei febr gutem Wolferftant 3 Rubne in einem Bug ju Thal fahren; bei noch fturferer Stromung burfte bie Thalfabet icon bei 2 Rabnen im Unbang allgu geführlich werben. -Areffen Diefe mabefcheinlichen Echattenfeiten burd bie Regus Brung ein, fo ift eine tentable, rationelle Schifffebrt noch Strofe burg nungefchloffen, Die Fruchten mußten gu febr erbobt werben. Collie unter folden Umfranben fiatt bes loftfpieligen und in feinem Gelingen gipeifelhaften Erperiments ber Regultrung nicht beffer eine mulfige, gielbemußte Bafin-tarif-Begulirung auf ber Strede Mannheim-Rebl-Strafburg Bafel gewühlt werben? Db bie Urigen von Rennern bes Obeerheins geaugerten Bebenten gegen beffen Regulteung vollftanbig berechtigt find, bleibt vorläufig eine offene Grage. Stimmen aus Fachtreifen behaupten, bag Bubnen auf beweglichem Riesboben unmöglich feien; bas erfte Bochvoffer wilche fie megfegen!

2) Der linterbeinifche Ronal. Gigentlich follte es nicht nothig fein, liber biefes Tibantafie Gebitbe Morte gu verlicen. Die Werginfung bes Anlage-Rapitale, bie Unterhaltungstoften, bie fangfame Babet (Mufenthalt in ben Schleugen eie, eie.), bas feichte rafche Bufrieren im Winter bebingen eine gu bobe Reacht mit wielen Contienfeiten. Auferbem wurden Maffen-Artifel, in erfter Binie Roblen, welche 3/4 ben gangen Ediffe-Werfehrs noch Girafburg bilben, ben billigen unregulieten Abein benuben mabrent ber Commer-Monate -April - Juli -, mabrent welcher Beriobe ber Rhein erfahrungsgemaß flein fchiffbar ift. Der Ranul mare ein tobigeborenes

Stimp!

3) Unregulirter Rhein. Die Regierungsvorlage fagt: Dag man mit einer bebeutenben Steigerung ber Schifffabrt auf bem Oberrhein rechnen muß, mag bie Megulirung ausgeführt werben ober nicht, und bag bie Schifffahrt auf bem Oberrhein amb ohne Regultrung noch einer weiteren

Steigerung fabig ift."

Das ift boch ein febr anfechtbarer Ausfprud. Im erften Jahr ber Schifffabet nach Strafburg war nur eine eingige Rheberet aus Roin vertreten mit wenig gerigneiem Schiffsmaterial fur ben Oberrhein. Im zweiten Jahr gefellte fich the bie neue Girafiburger Abeinschifffahrts-Gefellichaft bei mit einem umb ginne bollig ungeeigneten Golepper ber Mannbeimer Dampfichleppfdifffahrtigefellicaft. Naturgemaß brachten biefe 2 Befellichaften mehr Berfebr als Die Gine im erften Jahr. Aber ble Schwierigfeiten ber Jahrt und ban negatibe finangielle Ergebnift liegen bomals Die Moficht einer Einftellung bes 2fahrigen Berfuches laut werben. Rur bet Appell an ben Local-Patriotismus ber Straffburger Gelellichaft, bie ihr von Burgermeifter Bad jugeficherte Gubvention, Die in balbige und fichere Musficht gefiellte Regulirung tonnten bie Strafburger Glefellichaft bewegen, ben Betrieb auf bas folgenbe Jabe fortgufeben, mas bann bie Rolner Rheberei bewog, ebenfalls noch mitgumachen. Gin aufnabmameife guter Bafferftanb in jenem britten Jahr tam ju Silfe, ermöglichte ausnahm swelfe, bis Unfang Rovember bie Fabrten aufrecht ju erhalten, was naturgemag eine weitere Junahme bes Berfebre mit nicht ichlechtem finangiellen Gegebnift brachte. -

Dies veranlafte nach und nach andere Rhebereien, ebenfalls nach Strafburg ju fabren. Burgermeifter Bad that ju biefem Bwede perfonlich Schritte, veripruch Safenermelterung, bal. lae Rheinregulirung, Richt Gewährung ber verfprochenen Subvention an bie Strafburger Gefellichaft und veranlafte auf biefe Abeife bie anberen Rhebereien alle, Die Fahrten nach Straftburg aufgunehmen. Die Rhebereien lieften gerignete Echkepper und Rahne für ben Oberebein bemen und fo entwidelte fich ein Wettfabren nach Strafburg, woburch natürlich ber Berbebr junehmen mufte. Das Jahr 1901 mit feinem gunftigen Winter burfte ausnahmsweife auch eine Bunabme aufweifen.

Run wird es mobt feine einzige Rheberei geben, welche mit bem finangiellen Rejuttat biefer forcitten Wettfabrten gufeleben ift, im Gegenibeil, fait alle baben fich mere Opfer ge-

Und wie fiebt est mit bem baran intereffirten Danbel gind ber Induftrie? Der gröfite Theil bat nur Mube und Merger und Bidaben gebabt. Erbatteine fefte Brundlage mebr für feine Raltulationen. Ge mußte, ber Ronfurreng wesen auf ber billigen Schiffsfracht baftren, und wie baufig machte er babel bie Rechnung obne ben Birth, b. b. obne bie plobliche Schifffahrts-Unterbrechung. Statt ber billigen Schiffsfracht batte er bie Babufracht und Ertrafpefen fur Ginund Wieber-Mullaben er, Coiff baju! Wie baben vom bebeutenben Strafburger Getreibe-Banblern felbft gebort, bag bie

Caute Bette ligte leife ibre Pand auf Die Richards. "Ibid wenn weed Dein Gold vertoren geben follte, fo bleibt Dir ja meines, mit - Out verlores, mides verloren; must said Did beforen. Brued pu gereinnen!"

Das will ich, Lante." Und ber junge Mann behalt Betind Quant in ber feinen.

Preparent son an Johns Stobatte, als today for thin an eng and tempte in but the bier meinen Semmans-Oil autopolien. Samil mide personne," logic er halb idveyend. Mad menn die high made ble Minado hoden mediten, etpent på ipielen, finitalsin Duan becomely, to behine been Overcobbingto unit his untitalriche Biribe

Pole Princ Grape, Rind," Japie Timbe Britte, "ein Tag. wie der bestige recklens mirflig die Studgelderung. (Bestingung hilgs.)

Buntes Wenilleton.

Pendant Selbilation. Del der vor unnigen Tagen algehaltmen Cour un Budisphan-Belait in London wiede große Tolserpende mifalter. The in greatess auffaltent, wie menig innurse und granz Roben jest bei englishen Porfestiubleiten zu feben itnd. Zame before mistre this bare and he come rode exemprishe those to bad furbeniatis Bills, bad ein Euglang bei den Mujeskiten gestährt. Britagettin Man von Bolisk batte eine Ersteite von Schneineihem multiplingendem Allia genablt, den reiche Stidereien dem Silie-de Brance-Brico, Goldergen und Winghalen im northefich nation. His des rechten Seits mer der Rad bis jum State henen? positional security Committee to the Characters son role January Der gleiche Schunet bilbein im Berbindung mit Belginder Spinen by Trapium, by Scalbettshin Taille. For Sen Schultzenk find his beeile librerer Schildpe und merben Babie biebelle projekte. In Seiten Seiten ein beitrigen Greicht odere Cuinto, besen tube exchange Roles - best bottom Committee has some printer thin - and here that polation market. This he pr-Seguitor Colorido. Inte de core delperamites finnellimien. Con him publication Chiefe be Chief ber Robe John has offermid groke Compon testing abundant and grant Sembotton at. Del game

doobigi, erichivert babe, bag ftatt Bortbeilen, Racht beile fie ermachfen find. Der Eine hatte bie Chance Betreibe per Schiff ju erhalten, ber Unbere fiel in bie Schifffahrta-Unterbrechung und war alfo feinem Ronfurrenten gegenilber im Raditheile.

Cobalb bie Regulirung en bailtig abgelebnt, wird bie Oberebeinfahrt langfam gurudtehren und fich hauptfachlich auf Robientransporte beidennten mabrent ber 4-5 Commer-Donate geficherier Gabrt, befonbers wenn Die bab. Bahnen gielbewußt bie Zarif. Reguftrung ausführt! Batte fie bies bei Beginn ber Dberrheinichifffahrt gethan, bie Strafburger Nahrt wure nach bem gweiten Jahr ihres Beftebens im Ganb

Das Intereffe fur Die Wortfubrung der Schifffahrt ift in Strafburg und im Elfag überhaupt nicht fo groß und fo allgemein, wie bon manden Geiten glouben gemacht werben will, afferbinge Terrain- Spetulanten und bergleichen Leute gibt es genug, bie bas Bebliefnig haben, ben allgemeinen Gelbbeutel ihren besonderen Bweden bienftbar gu machen.

Strafburg ale Gig ber Reglerung, mit großer Barnifon, Universitot, mit vielem hinterland wird auch fur Sandel und Berfebr eine lobnenbe Statte fein und nicht gu Grunbe geben auch ohne Rheinfchifffahrt! Die hafen-Anlagen tonnen gute Bermenbung finden für bie Robientransporte auf bem Rhein und gur Bebung ber Ranalichifffahrt auf ben elfagifchen Ranalen.

3ft es Babens Chulb, bag ber Rhein oberhalb Lau-

terburg wie ein wilber Sturgbach ift? 3ft es Babens Bflicht, abgubelfen? Millionen gu riatiren, welche möglicherweise erfolglos "ins Baffer" geworfen

Mitgubeffen an einer problematifchen Sade, welche im gunftigen Fall für Baben bie fatatften Confe quengen haben fann, beren Traqwelte heute noch nicht gu über-

Soffentlich werben unfere Abgeordneten Die Borlage genau prüfen, ehe fie ibre Buftimmung gu berfelben geben; unferes Erachtens ift unter ber borbanbenen Berbuliniffen an eine folche überhaupt nicht gu benfen.

Aus Stadt und Land.

* Mannbeim, 7. Mai 1902.

Erbaumg einer zweiten Meckarbrücke.

(Fortfehung.) Stnatogniffin 6.

Die enormen, gu eima 8 Millionen veranschlagten Stoften bes in Arnne fiebenben Baumerfes einerseits und die Thatfache andererfeits, baft bie neue Briide nicht nur bem lofaten, fenbern gu einem gang erbeblichen Theil auch bem Berfebr ber naber und entfernter liegenber benachbarten Orte gur Stadt gu beiraltigen haben und benigemali bie um Candirahenverband gebörige Friedrichebruide wesentlich entlaften wied, laffen es ber Studtverwaltung als Pflicht erscheinen, beinglicht auf die Geredbrung eines beirchbiliten Staatszusaufes binguwirfen

Bie bereitst in ber Darfiellung vom 30, Mai 1900 ermabnt, richtete ber Sindtrath in Diefem Ginne bereits im Monat Januar 1900 eine Corpellung an das Ge. Ministerium des Innern. In der elben murben gur Wegrundung bes Wefuches inebefonbere folgenbe

Der Berfebe fiber bie Brufe babe einen faum gu bewältigenben Umfang angenommen. Es babe 3. B. ber Berfonenverfrer nach einer m September 1800 vorgenouwenen Zählung an einem gewöhnlichen Berttage 84 548, an einem Martitage 38 705, an einem Sonntag 16 850, burchichnittich also ver Ang ca. 89 000 betragen, wegu noch tuen 2400 Bagen und 3-4000 Thiere peu Log fommen. Der gofammte Berfehr werbe aber in der Jufunft in Folge Ansbaues der Industriebasens, Erfelliebung neuer Baugebiete im Riedfeld und in

den langen Röttern, Berlegung ber Rofernen noch dem alten Exerpter slay, Errichtung größerer Fahrifen in der Richtung gegen Raferthal demeiterung bes Babubofes ber Breug, Deff. Stantseifenbalm im Odifenpferch, Musbau ber Borgertrabuen reites bes Redars fich noch

In bem Bericht wird bann weiter ausgeführt:

"Ans dem Dargelegten ergibt fich gur Gentige, bag ber Gtaat nach Sachlage bald in die Rothwenbigfeit verfeht werben wird, entweder eine Berbreiterung der bestehenden Friedrichsbrude — die Theil der Laubstrafe Rr. 2 ist — vorzunehmen oder eine neue Verbindung der Allftadt mit dem Gebiete jenfeits des Rechtes durch Errickung einer Bollbrude zu fchaffen, ba es Pfricht bes Stnates ift. fur eine ulängliche Berfehrsverbindung bei Landstraßen Gerge gu tragen Diefer BerbinNichteit wird ber Stant baburch entheben, bag bie Stadigemeinde Munnheim die Erftellung einer groeiten Rectarbeude welche ema VII in unterhald der Friedricksbrücke erbaut werden fall, übernimus. Die Reiben dieser Brücke delaufen sich auf en. 3—31/2

perlmuitfatbenen Gittern, ful ber mit blafgrunem Ailos abgefüb terten Courschleges tran breite alte Spite verichwenderisch braber aus deren Cascaden hier und da ebenfalls naturgetreue Beintrauber aufleutreiten. Policheig nahm fich die Loileite der fconen Lado Mici Bilbeahan aus. Ein eigenaring schmiegsamed Goldgewebe umflug in weichen Julien die hobe Weitalt der Trigerin. Unfchändure Counts und ichevarse Rojentuffa, von denen Lunge grazisie Aunten derjelber Blitten mit Laub bis falt auf den Rossaus berniebergingen, gen nirten das Wooder. Die ben der linten Schulter fallende Schleppe and bell pilgfarbenem Spiegelfammet zeigtr ein Futter von matt blanem Arlad. Mit dem Andput der Schleppen mird jest eine foliche Berichmenbung getrieben, baft biefemgen Dumen ber berbiden Def polellisticie. deren Toileitenetat nur verhöltnismäßig beideiben Not angenblisflich umgebende tierung, die foeben fantgefundene Can bei die liedte getrefen, bei der die Schieppe gulaffig war, mit Freuden

Merthelybige Sanbelbarifel loodly man in frührern Jahr. tundenten zur Leipziger Meile. Das "Leips Tappel." plimbert dan iber, wie folge: Roobem im Geptember 1983 die Durfen vor Bernon ben beteinigten beutschen und dem belmischen Geern so befiegt udeden weren, daß fie nich geofen Serluften den deutschen Buden file moter verlagen musten, redincten spetulation Structeute mit dem Ari. der demails unter der gefammten Christophit gegen die Tilefen ge inden war, lie reachten 1684 par Serpaiger Machaeliameffe gerendweit Burfmillefe gum Berftauf. Dieje maren ben berichiebener Art und Schalt. Blande batter nod langer Cour, anders mines him ordates, mande geigten gerhanene Bangen, unbere Sagegen meren thin exhalten. Alle Armen junden beinfer, der Creis fichmentie misther view his eine Theire. Der Berfande cefeligte vielfind nach bem ilmilande; benn lie murben um blinfiden. filmebilden, mglifilm barrichen, huttlindischen und franzöhlichen Konfleutun gefündt. Diefer urolg reight einen ungereichen Annemenn. Er bruchte 1484 um Michaelfameije eine lebendige Tarfin und einen fiebenjöhrigen Anuber jum Gerftug mit. Iner Leiftern feuffeute buften bie Dirfin und beit Anaden. Gibt bie Erftern gaden fie einen Jentrier Juder, für ben Stealten jehn Chaire.

feridrung der neuen Brude ermanblen, find fo exhebiid, das es wohl eredefertigt ift, wenn bie Stabtgemeinde Mannbeim gum Brudenbau ein bedeutender Stnateguidung gemaber werb. Die neue Brade entfieht in einem Gebiete, bas fich 3. Bt. in einer möchtigen Giatridtun befindet Burch bie Erftellung bes mit großen Opfern geschoffenen Budmitriebafens greeben weite Gebiete fur nene Babminlagen ere dilplien. Sobald burch die neme Briede eine engere Verbindung miffmen bem Induftriebafengebiet und bem ficaillichen Safen auf ber Militan geschaffen ist, werden sowold die Eimodhner der Nedarvortabt, twie auch Die Etabliffemente in berfelben und im Indufreiebafer den Stüdgutverfehr voraubsichtlich gang der badiiden Bahn zuwenden, sutervertebr in fichere Musfidn geffellt wird. Die Eritellung einer neuen Bollbeilde über bem Redar und bie baburch bebingte Berbesterung des Berlebrs nach der unteren Blichlau ift insbesondere auch für das Ge. Domänengear von febr weittragenber Bedeutung, ba bnafelbe in diefem Gebiet ausgebehntes Gelande befint. Bur Beit ant letteres mangels geeigneter Berbindung mit den haupttheilen der Stadt relativ einen geringen Berth. Rad Errichtung einer greiten Redarbriide im Jungbuich tann es alebald für gewerbliche Anlagen ett, muhbar gemacht werben und wird eine febr bedeutende Werth-

Ein großer Cortheil entsteht außerbem für ben Staat burch bie geringere Abnühung ber Friedrichtbrude und der Waldhofftraße, nfer Tiefbauamt bar eine Stubie barüber gusgegebeitet, in welchem Umfange ber Berfebr, welcher bisber über bie Friedrichbiefete und vie Blatdhofitraße fich bewegte, über die greite Aectaebrude geleitet vird. Bir beehren und diese Studie neblt den dazu gebörigen Planen angufdliehen. Rach einer borgenommenen gablung haben die Brüde

am 28. Wobeinber 1898 . 2051 Inhrwerte am 29. November 1598 (Sonntag) 395 Bubriverfe am 2. Dezember 1898 . . 1929 Buhrtverfe. Muf der Baldhoffirage bewegten fich un denfelben Tagen: am 28. Robember 1898 . . . 1075 Aubriverte am 29. Robember 1898 105 guhriverte

am 2 Dezember 1808 . . . 948 Juhrwerfe Sonntage alfo etwa ein Biertel, Werftage bie Saffte ber bie Briedrichsbeniche benugenden Bubrwerfe. Bur Die Abnützung ber Raffen auf ber Friedrichebrude und ber Grage tommen vornehmlich Die femeren Laiten in Betracht, alfo der Werftageberfebr. Die Annabme burfte wohl nicht unbegründet fein, bag eine bie Salfte bes von Balbhof tommenden oder borthin gerichteten Berfehre fpater Die neue Brude benuten wird; liegen doch in dem diefer Brude gufallens ben Gebiete bie Safenanlagen ber Centralguterbabnhof und bie Abeinbrilde. Der Berfehr auf ber eine 2 km langen Lanbftragen. itrede bon ber Griebrichebrude bis gur Unterführung unter ber venftifd-beflifden Ctoatebabn wird alfo um die Salfte, ber auf ber Briebridiebrude felbit um ein Biertel abnehmen ober in biefen Berhaltniffen fich wemiger fleigern, ale es ohne eine gweite Brude ber Ball mate. Der Berfebriminderung entspricht aber eine gewiffe Ermahigung ber Unterhaltungstoften, b. b. es treten baburch birefte Erfparniffe für ben Staat ein.

Wie groß der bergeitige Bertebr über bie Friedrichsbrude nach bem Balbhof ift, lant fic am Befirn aus ben Beobachtungen bes Tief. banomits vom September 1899 entischmen. Von ben 34 543 Baffanten am 1. Ceptember tamen von Often ober gingen bortbin rund 8000 ober 20,8 par, bes Gefanmibertebre, Die übrigen 78,7 pct. famen aus der Recfarvorftandt und vom Baldhof. Bür einen Marft log ergibt fich als Antheil bes Berfehrs auf Raferthal und Feuben beim 38,4 pEt. und an Connfagen bon 34.8 pEt. ober burchicmittlich pro Tag 88,1 pCt., also eliva 1/2 des Gesammmerfebrs, so daß 3/4 auf die Redarvorftadt. Baldbof etc. entfallen.

3m Bufammenhang mit bem Obenermammen fann hierans ein Anfaft für Die beim Bau ber gweiten Rederbrude eintretenbe Ent gitung ber Friedrichbende und bes vorberen Theiles ber Balbhof.

And bem Parpelogien burfte bervorgeben, baft bie Bitte um Gewährung eines erheblichen ftaatlichen Zuschuffes gum Bribkenbau wohl peredifferint ift.

(Schluß folgt.)

Der Mannbeimer Brodpreis feit Aufo bebung des Ottrois.

Gine febr Amtenswerthe Arbeit wird bon dem biefigen ftatiftifden fimie veröffentlicht. Etion bor 3abresfrift murbe aus ber Mitte bes Burgerousidunes bie Unregung gegeben, Bierch eine ftatiftifche Unterladung fritiellen gu laffen, welchen Ginflug bie Oftroi. Aufbebung auf die Brodpreife gehabt habe. Diefer Aufgabe finfit nun eine vom ftatiftifden Amte forgfällig und mit unendlichem Bleige ausgearbeirete Tentichrift nachmicommen, eine meisterhafte Arbeit, bie Dank und Anertennung berbient und weithin habe Bearitung finden wird, umfomebr, ba bie Frage bes Oftrois auf Wehl und Bead injuige der belammen Befchluffe ber Bolltariffemmif. fion bes beurichen Reubstags für gang Beutschland ein affrielles Inlecene betommen bat. Bur Mannheim fregiell tonnen allerbings aus ben Ergebniffen ber vom fimilifden finte beranftalteten Unterfuche ungen feine penftifden Schluffolgerungen gezogen werben, bie Die Biebereinführung bes Oftreis auf Mobi und Beeb fcon infolge ber für Baben bestebenben lanbeigefeitlichen Bestimmungen ausgeschloffen ericeine. Trogdem bei bie Denfichrift auch für Manufeim bas weitgebendite Interufe und fie mirb porifellos in ben nachften Wochen den Gegenstand eingehender fommunalpolitischer Ecortexungen

Bir bie Tenffdrift mittheilt, murben bei ber Statiftet lebiglich bie dama eintigenbfreien Motirungen ber biefigen Brobuftenbürfe für bie Medigrundundelliperife u. ber Bafferinnung für die Brodpreife benutt. Nur andangkweise und um nicht gänglich auf Bergleiche mit anderen Coulden ju bergichten, find bie Brobpreife ber Rerldruber-Beffergereffenschaft und die für Deidelberg vom Groft. Statiftifden Randel. amt mitgerbeiten Brodpreife theilweife, d. b. foweit bie billigeren Beobsetten in Beirndit tommen, gur Bermenbung gelangt,

Smachft werben in ber Dentfiftriff eingebend bie rechnerifden Genndlagen angeführt, bie bei der Aufftellung ber Stanftil maßgebend maren. Eer nachte Abichmit behandelt die Borginge am Getreibe- und Mahlmarette im Johce

und fommer gu fulgendem Ergebnif:

Der Manmbrimer und Geibelberger Brobpreis batte (im Rungt Juni 1600) biefelbe gobe und domit benfelben Gtanb mieber ermicht, mir Enbe 1897 var Aufbebung bes Manubeimer Offrais. Bin Cheber folig aber, entfrenchend bein getrichenen Mehlperist, der Beschreit in Deibelberg und Bertifende abermold ab und goor in Beibelbens um einen, in Rentstraße um 1,4 Bfennige, in Beibelbeng B Pfennige, in Mannifeim einer nur einem Pfennig. In Ende des Jahres fund der Bentverit in Ausläsuhe und Plannbeim genau auf derfelden hille, wie em Stilles bes Bergebret, mebered er fich ju feibels beitg fager um einem Pfennig billiger ftellte, eine Berlichgung bes

eit

tite.

13

.

tt+

ec

ď.

DE III

Brodpreifes gegenliber ben Racharitädten infolge Anibebung des Oficois com demunde in Manufelm nicht eingetreien bewo

Es fann ionach iewohl mit Grund der Bergleichung des Brodpreifes mit dem Mehlgroßhandelspreis, als auch nach Maßgabe ber Bewegung ber Brodpreife in Mannheim und ben benatharten größeren babifden Ctabten mit aller Befrimmtheit bebauptet merben; bag bie Birl. ung der Aufhebung des Oftrois für Debl und Brod auf die Brodpreife icon im legten Drittel des Jahres 1808 nicht mehr gu fparen

Diefed Ergebnig der Untersuchung ist zweiselles hochintereffant, found ober foun libercojmend, murbe vielmehr ben ben Gegnern ber Abichnifung bes Oftrois auf Mehl und Brod vorausgejagt. Die Dentidreift behandelt weiter Die Geftaltung ber Berballniffe auf bem Getreibes und Mehlmarite in ben Jahren

1899-1901,

freift ben vorübergehenden Einfing ber Errichtung ber Mannheimer Brodfabrit auf bie biefigen Brodpreife und bie Wirfung ber im Unfang des Jahres 1901 erfolgten Bilbung eines Ronfumvereins. Beguglich bes Leisteren beift es:

Bin 1. Marg 1901 batte ber im porangegangenen Binter egrundete Monfumberein feine erfte Berfaufeitelle eröffnet und die Gefahr ing nabe. Dan bei ber bestehenden beträchtlichen Commung gwijden Wehls und Brodpreis ein Theil der Buder & Konfumberein gegen Rabati Brob verlaufen fömite. Angejidets ber ftarfen Junahme ber Migliebergahl bes Ronfum vereins imb der Anfanhme bes Bertaufs von Pfülger Brod burch benfelben im Bult 1901 blieb nuch ber berabgefeste Brobpreis bis zum Jahresfülluf bestehen. (Erft Anfang Jebruar 1902 erfolgte eine Wiedererhöbung um einen Plennig, ba im Januar bie Getreibepreise wieder anzugieben begannen.) Die eingekretene Berbilligung bes Brobpreifes brildte fich naturgemäß beutlich im Brocentverhaltnig bes Wehlpreifes gum Brobpreis mis. welches binnen gwei Ronalen bon 65,4 auf 72 frieg, um bann, enisprechend bem allmähligen Abflauen bes Mehlgrogbanbels preifes, wieder langfam gurunfzugeben. Trop bes im II. Quarral eingetretenen Brobabidlags war infolge ber Sochhaltung ber Preife bis gu biefem Zeitpunft bie Erleichterung bes Ronfumenten im Jahre 1901 nur eine minimale. Einem Rudgung bes Durch-fchnittspreifes für Mehl um 04 Pfennige fieht ein Rudgung im Breis ber emiprechenden Brobmenge bon 1,07 & gegenüber, fobag fich eine Berbefferung fur ben Ronfumenten von 13 Bfenmigen ober rund 0,1 Pfennig per Kilo gegen 1900 cegibt. Der Zufall hat is gefügt, daß am Schluß der Beobachungsperiode, im Dezember 1901, der Wehlgroßhandelspreis faß genau benfelben Untbeil an ben Roften bes Fertigfabrifate batte, wie im Dezember 1897 - nur mit dem Unterschieb, daß damals für ben Bader noch 1,40 & Offroi gu bem Breis bes Mebls bingutraten, welche er beute erfpart.

Cebr bemertenswerth ift weiter, was die Denfichrift über ben Cinffuß, fagt, ben bie Mufbebung bes Oftrois auf Die

Brobguinbr und ber Nachbarichaft

gehabt bat. In Diefer Richtung beigt en:

In welchem Genb ber gall ber Berbrauchsiteuerfamante bie Ginfubr fog, Landbrobes geforbert hat, lagt fich gwar gablenmäßig nicht barthun, immerhin fann nicht bezweifelt werben, baß fie im Lauf ber Jahre febr erheblich gefriegen ift. Befonbers Zeubenheim, Gedenheim, Sandhofen, Oppan, Maudach, Mundenbeim und Friefenheim find regelmäßige Lieferanten bes Mannheimer Marties geworden. Wied ber Martt nun in Folge folechten Bettere ober aus fonftigen Grunden ichmadt befucht, fo werben bie verbleibenben großen Reftbestände besonders in den Guneren Stabtibeiten gu erheblich biffigeren Breifen (2-1 Bjennige per Kilo) losgeschlagen und von einzelnen gamilien wohl and im Borrnib aufgetauft. Auch in den Spezereiläden ist soldes Brod um ca. 2 Pfennige unter dem Janungspreis er-Troit allbem hat die auswärtige Konfurreng die hiefigen Brobpreife nicht nachhaltig zu beeinfluffen vermögen. Dem freht vor Allem die Geschmaderichung eines großen, wenn nicht bed größten Theiles bes konfumirenben Bublifums entgegen. Bir möchten daber annehmen, daß ber Einflug ber auswärrigen Stonferreng ben biefigen Badeen weniger burch Bernbbrudung ber Preife, ale burch eine Berringerung bes Rundenfreifes fühl-

Radidem fodann noch die Gestaliung ber Rebl und Brodpreise bon Rerleruhe und Geibelberg behandelt worden ift, mird in ber Schlusbeiradnung gunedist ausgeführt:

Es ift im Laufe ber Darftellung immer wieder bet Progentantheil Des Mehlgroftbandelepreifes am Brodpreis erwähnt worben, ba ja ber erfrere ben wichtigften Mitbeitimmungögrund bes leiteren unter allen Umftanben bilber. Bon 09,2 Brog. im 2. Salbjahr 1897, ift er 1898 auf 73,5 Brog. gestiegen, in ben nächntolgenben Jahren aber auf (1899) urudgegangen. Er war alfa im lehtgenanmen Jahr unter ben Brogenmutheil bon 1807 gefunten, tropbem Stutis noch bas in ber Berechnung nicht enthaltene Offrol gunt Mehlpreis Bie wenig die Aufbebung des Offrois aber bas Berhaltnig ben Mehls und Brodpreis padbollig gu beeinfluffen bermedite, erfennt man am beften, wenn man an Stelle der Jahresburdifdmitte die Durchichnitte ber nach unferen Undführungen charafterigiften Berioben ber Brobpreisgestaltung

Die Dentidrift feitieft fobann mit folgenbem Refumee:

Zujammenfajjend wird man wohl jagen burfen, dag bie Aufhebung bes Oftrois einen nachhaltigen Ginflug im Ginne einer Berbilligung ber Brobpreife nicht gehabt bat. Dochftens tonnte bon einem indireften Ginflug berfelben infofern gesprochen werben, als fie bie Brobeinfuhr aus ber Umgebiting erleichtert und bamit wenightens bie Röglichfeit einer geren Beiforgung in boberem Mage nis bis dabin ge-

* Der Gruffergug bei ber Rarlornber Echupengefellichaft. Der Grofbergog besuchte am Camitag bie Nartoruber Schübengesellichaft. welche bes Bejt ibrest 150jabr, Beftebens feierte, und wies in feiner Erwieberung auf bie Begrüfgungsansprache bes Cherschübenmeisters Brof. Miller auf die alten und engen Beglehingen bin, die ihn mit ber Schingengesellschaft verbinden, und pries die Liebe und Treue ber achühengesellschaft gu ihrem angestammten Burftenbaufe, die gumal in fcmerer Beit fich expredite, wo aufruhrerifche Elemente fich in Biberipruch febten mit ber gefellichafelichen Ordnung. Damals habe Die Schühengesellschaft bem gersenben Treiben bethörter Maffen rinen Damin entgegengeseht und in ber Gefahr treu und fest bem Bürftenbaufe beigefranden. Dafür trage er ber Schüpengefellichaft gegenüber die Gefühle tieriter Danfbarteit im herzen. Diefe bingebende Treue und Anhanglichfeit merbe er in feinem Leben nicht berfelien. Der Gropherzog verficherte gum Schluß, febald fich Gelegenbeit biete, wieder gu feinen Schipen fommen gu wollen. Er nahm ebann ben Chrentrum und zog eine größere Angahl von Schitgen ind

Gefpriich und befichtigte bann bie Schibenftunde.
* Gifenbabngebilfenprufung. Die "Bartle. 3tg." fcbreibt: Bir gie ben barauf aufmertfam nuchen gu follen, bag nach einer

int Gefebe und Berordungsblatt und im Berordnungsblatt ber Groch, Generaldirefrion ber Staatbenfenbahnen ericbienenen Be dnung die Eisenbahngehilfenprüfung fünftig nur noch abgehalten werden wird, wenn ein Wedarf an Stanbibuten vorhanden ift. wir von zuständiger Seite erfahren, findet die genannte Prüfung bis auf Weiteres nicht mehr fratt.

Die beutsche Aniserin in Babenweiler. Ueber Die Reife ber beutiden Raiferin nach Babenweiler melbet ber Starlurnfer Sofbericht: Mittwoch Bormittag 9 Uhr fubren ber Großbergog und bie Großbergogin mit der Reonpringeffin Gictoria gum hauptbabnhof, wa nach 9 Mhr die Raiserin und Rönigin mit Extrazug eintraf. Ihre Majeftet wurde von den Sodiften Berrichaften berglich begrifft und verlien ben Bangon, um eine Biertelftunde mit Ihren Monigiden Bobeiten im Gurulliden Bartefaal gu verweilen. Die Raiferin var begleitet von dem Bringen Jondfim, ber Bringefiin Biltvria Luife und gablreichem Gefolge. Die Pringeffin Bilbelm und ein Theil bes Sofftaates der Großbergoglichen Berrichaften waren ebenfalls aus wesend. Rad herzlicher Berabschiedung sehte die Naiserin die Meise nach Müllheim fort, von wo dieselbe sich zu Wagen über Badenweiler nad) bem Luftfurort "haus Baben" begab. Die Raiferin gebenft boet mehrere Wochen gu berweilen.

" Bei den jur Beit im Großherzogihum Baden befiebenden 10 Gewerbegerichten murben im Laufe bes vergangenen abres 8270 Rechtsfteeitigfeiten anhängig und gwar beim Gewerbe-ericht Mannheim 1178, Karlsruhe 715, Pforzheim 429, Freiburg 122, Deidelberg 256, Offenburg 114, Durlach 74, Labr 69, Eberbach 21, Billingen 4.

* Die Biebung ber Mannheimer Maimarfifpterie fand am Mitmood Abend im Sante bes Babner Sofes frate und verlief in ber blichen Beije. Gin goblreiches Bubliftim bette fich eingefunden, Bet jedem Treffer fpielte Die Musiklapelle einen fraftigen Tufch. Der 1. Preis fiel in die Kolletze des Herrn Josef Schroth, Schwehingerfraße 7. Der glädliche Gewinner foll — wie wir hören — ein bleiger gemärhlicher Aungeselle sein. Bereits gum zweiten Mal ist damit der Handripreis der Serie des Herrn Schroth gugefallen, aus beijen Rollefte im laufenden Jahr überhmut eine größere Angabl Gewinne, darunter auch mehrere Sauptgewinne, gezogen wurden. In die Rollette des Beren 3. g. Lang Cobn in Sobbesheim fielen der 4. Breis, ber 10. Preis, 2 Arbeitepferbe, 2 Stufe und 4 Rolbinnen. Der 0. Geminn fiel in big Rollette bes herrn Jarob Beber, Beiiftrage 30. In die Mollefte bes herrn Gg. Sodifdwenber am Marft fielen auger einer größeren Angabl wertwoller Gegenstände noch 2 Kalbinwen sowie 1 Mind. Wehrere Handleweiten und zwar 9 Städ, fielen in die Kolletie von Herrn Ide. Edwirt, S. d. 19, bestehend aus: 1 Reit- oder Wagenpferd, & Arbeitspferde, 3 Kalbinnen und 1 Kind.

Bernsprechverkeber. Die öffentliche Sprechkelle in Heurd ein he im bat den gleichen Sprechbereich und dieselben Gebührensähe

für ben Fernverfebr wie Mannheim erhalten. Im Beiteren ift be frimmt worden, daß von jest ab die Gebühr für ein Gespräch von 3 Minuten Dauer gwijchen ber Sprechftelle Fendenheim und ben übrigen in den Ortobereich von Mannheim einbezogenen offentlichen

Abrigen in den Extsbereich bon Maunheim einbezogenen offentigen Sprechitellen und imgesehrt 10 Pfg. deträgt.

* Die Gesammtzahl der am 3., 4. und 6. Mai 1. J. auf dem Reimplach angesahrenen Kahrzeuge fit: am 3. Mai 147, am 4. Mai 131, am 6. Rai 346, gusammen 824 Andricuge.

* Hundelchau Schwehingen. Die Hundeschan des Verbandes badischer konologischer Vereine (Votort Hundeschau Kannheim) am gestrigen Tage in Schwehingen war über alled Erwarten fract und mit durchgebend guten hunden befucht. 3m Gangen waren 827 hunde anuvefend. Das Breisbilten für beutiche Gehaferhunde bilbete den Glanzpuntt des Tages. Ueber die frattgehabte Bramitrung be-

Polizeibericht bom 8. und 9. Dai.

1. Mus noch unbetannier Urfache entftanb am 8. b. DR., Morgens 63/4 Ubr, im Amtebienergimmer bes Bollabfertigungsgebäudes, Güterhallenftrage Rr. 12 babier, Feuer, welches burch bie Berufsfeuermehr wieber gelofcht merben fonnte.

2. Ein Raminbrand eniftand am 7, b. M. im Saufe L 15, 14, welcher ebenfalls burd bie Beruftfenerwehr wieber gelöscht wurde.

3. Der ledige Dachbeder Loreng I ort omit von Griffen (Defferreich), wohnhaft 12. Querftrage 42, trant am 17. Marg Rachts in feiner Wohnung aus Berfeben Galgfauce und erlitt baburch fo erhebliche Berlegungen, bag er am 7. b. M., Bormittags 10 Uhr, im Allgemeinen Rrantenhaus babier verftarb.

4. Um 8. b. M., Abends 6 Uhr, wurde ein Gabriger Rnabe bon bier auf ber Strafe bor bem Saufe S 4, 21 bon einem Rabfabrer (Glafergebilfen) überfahren und am Ropfe berlett.

5. Bier jum Theil erichwerte Rorperverlegungen - auf ber Strafe gwifden R und 8 2, auf ber Ringftrage vor M 7, im Saufe Langftrage 65 und auf bem im Miblaubafen bor Unter liegenden Schiffe "Friedrich Erneftine" berüht - gelangten gur

6. Berhaftel murben: a. zwei Matrofen wegen Rorperverlehnng; b. ein Bader von Dannftabt wegen Unterfchlagung; e. ein Raufmann aus Berlin wegen mehrfachen Betrugs; 1. ein von ber Amtsampaltichaft Mosbach wegen Einbruchs biebftable verfolgter Taglobner aus Bochft; e. ein bom Umtegericht Etflingen megen Diebstahls verfolgter Fabritarbeiter bon Etilingenweier; f. eine bom Umtagericht Raftatt wegen Betrugs verfolgte Dienstmagb aus Rheingonnheim; g. ein bom Amtsgericht Ballburn wegen Sachbeschabigung verfolgter Megger bon Sartbeim; h. 34 weitere Berfonen wegen berfchiebener ftrafbarer handlungen.

Sport. Saftlomer Pferderennen.

Safiled, 8. Mai.

Der heutige erfte Tag des Hahlacher Pferderennens erfreute fich aus ber gangen Bialg imd ben benachbarten Webielen eines aufgerordentlich fratten Befuches. Auch die Mannheimer waren frank bentreten. Der Berlauf ber Mennen war folgender:

I. Bladrennen für Bandmirthe. 1) Beren Be Scherner's "Lilly", 2) Beren Friedrich Roth's "Dienbert" S Bferde liefen. Gieg 43 gu 10; Plat 19 und 100 gu 10. Ur brünglich waren andere Gieger vorgezogen; es wurde Protest wegen Falldiceitens eingelegt.

II. Erbffnung 3 - Sürbenrennen. 6 Pferbe liefen. 1) Lt. v. Sidows "Zeitlofe", Reiter: Lt. b. Robborf; 2) Lt. Baumanns Steatheona", Retter: Befiper; 3) 21. Gomermanns "Befimoreland, Reiler: Befiper. Tot. Gieg: 42 gu 10, Blab 20 und 69 gu 10

III. Chargenpierb - Jagbren ffen. 1) 2f. Thomas' "Rheinpfalg", Reiter: Bejiger, 2) Cberlt, Billmers "Lebislaus", Reiter: Befiger; 3) Lt. Frbt. v. Cichthals "Undine", Bleiter: Befiger. Fot. Sieg: 48 gu 10; Liab 13, 22 und 13, IV. Frühlings-Fagdrennen. 7 Bferde liefen.

1) At. Dumraths "Lauret", Neiter: Befiper: 2) Oberlt, Riefels "Rouen", Reiter: Graf G. Rönigsmart: 3) Oberlt, Schillings "Bigarreau", Neiter: Oberlt, b. Nabjer. Tot. Sieg: 81 3u 10. Plab 11, 10 unb 16 anto:

V. Bavaria Jagbrennen. 7 Bierde liefen. Jahrmartis "Marasquin", Befiger: 2) Lt. Stellers "Ung liero", Meiter It, Fror v. Eichtbal; 3) Li. Baumann's "Ut firmupf", Beiter. Tet Sieg 16 gn 10; Blan 12, 15 gu 10, VI. Pfalg Steeple-Chaie. 7 Bjerde liefen.

Cherlt, Briefel's "Rio", Reiter St. Wenf 28. Monigomart; 2)

berit, b. Me ftor i fo "Bat Ronfton", Beniper "Balingion", Beffper, nufgegeben. Tot. Gieg 17 gu 10; Blog 18,

Der zweite Renntag finder nadjum Commag fans und jind auch für diesen Aug sehr fande Felder zu errogrien.

Cheater, Kunst und Wissenschaft. Großh. Bad. Bof. und Nationaltheater in Mannheim. Die Ronigin von Caba.

Bin hoftheater tam am gestrigen himmelfahrtistag die Cher Die Königin von Saba" zur Aufführung, mit Fron Pestex-Prosty bom Giabitheater in Roln in ber Tueltolle. Das Sont var giemlich gut befischt. Fran Pefter Prosto bat die gleiche Bartie icon bor einigen Wochen mit großem Erfolge bier gefangen. gestern bot fie somobl im Wejang wie im Spiel eine berbotragende Beiftung. Im Uebrigen war die Befehring die alte. Dert Rung litt unter einer leichten Seiferteit, die fich manchmal störend bemerkbar machte. Bon ben übrigen Darftellern fei nech befonbers Brl. v. b. Bijver hervorgehoben, die ihre Rolle als Sulamich namentluch feinmilich borgoglich burchführte. Die begabte Runftlerin wurde auch durch eine practivolle Blumenspende ausgezeichner. Das Ordjefter bielt fich unter Deren Rablerd Leitung recht wader,

. . . Cacilien. Berein Budwigehafen.

Am Mitipoog Abend erzielte der Cacilienverein Ludwigshafen burch fein viertes Rongert in biefein Binier, bas er in dem gerämnigen Saale bes Gefellicaftebaufes veranftaltete, einen ftarten Gefolg. Aufgeführt wurde 300 grib, beamarifde Dichtung aus ben Bauernfriegen von Maiby Roch, für Goil, Chor und Ordheiter fombonier von Rieg. Abam. In die grobe Beit deutscher Bergangenheit führt die Dichtung gurud, in die Beit, die wir mit bem Gefamminanten Reformation bezeichnen. Rampfen fam es damals and zu wuchtigen fozialen Erhebungen. unter denen besonders die Bauernbewegung des Buitbianche belannt und wichtig ift. Den intereffanten beamatifden Groff lieg fich bie Litteratur narfirlich nicht entgeben. Go bat in neufter geit Gerbart Sauptmanns "Alorian Geger" viel von fich reben gemacht. Maido Ruch behandelt ben Stoff febr einfach. Ein Chor fiellt die Bauern bor. Sie mablen fich 308 Grib gum Anführer im Kampf. Ald biefer geachtet wird, verlaffen und verrathen fie ihn. Anr Elfe bilt bei ihm and. Mit seiner Geliebten irrt er rositos umber, alle meiden die Beiden und Elses Bater gibt ihnen seinen Jinch noch mit auf den Weg. In dem Augenblide, wo Else an Ermairung siedet, wendet fich ber Saufe ihnen wieder gu. Doch 300 Brig bat mit Diefer Welt abgefchloffen; fein Weib bettet er irgendwo an unbefanmer, beiliger Statte gur ewigen Rube. Dann ift auch er verdorben und geftorben. Das Gange ift in Antitielverfen gedichtet.

Der Tegt eignet fich gut gur Bertomung. Speif wechselt unt Dramatif barin ab. Das Hauptgewicht bei ber Aumponist auf Orchefter und Chor gelegt und barin auch - meiner Anficht nach das Beite geleistet. In der Führung der einzelnen Singstimmen ift er nicht gang so glücklich; da febeint zu viel erdacht zu fein. Das Wert, das in zwei Abeite zerfälle, macht im erken noch den Einbrud eines und Alarheit und Ansdrud ringenden Talentes. Benn jich der Romponist nicht als älterer Herr entpuppt hätte, batte ich ihn mir als Jüngling in ben gwangiger Jahren vorgefiellt, ber noch gar finrt unter Wagners Bann freit. Die Antlonge en Richard Bagner wagen fich manchmal etwas febr aufdeinglich in den Bordergrund Freilich verleitet der Tegt auch felbst bagu, ber in gewissen Thellen auch an die Baltitre exinnert. Der gweite Theil ber Romposition

steht musifalisch über bem erften.

An das Orchefter fiellt der stomponist große Anforderungen. Die Millif ift reich und abtrechellungeboll inftramentiet. Dag bie Rapelle bes gweiten babiichen Grennbierregiments ber jagtoeren Rufgabe nicht vellig herr wurde, barf man ihr nicht verwerfen. Icht, in biefer vorgeschrittenen Inbredgeit, bat fie fo viele andere Thaten gu vollbringen, die sie gung abseits von der Kongerrmift führen. daß sie darauf nicht mehr eingespielt ist. Ongegen hielt sich der Chor aufgerit wachet. Bon ein paar Schwankungen abgeseben, sang er sicher und rein. Unter den Soliften des Abends verfügte Fromlein Johanna Dieh aus Frankfurt a. M. bei Weitem über die beite Gesangkechnit. Sie dewaltigte ihre Aufgade ohne Er mübung mit bestem Gelingen. Gegen Enbe nahm bie fcone Stimme bes herrn Georg Reller (308 Fris) aus Lubwigshafen emas ab. Seinem Bortrag, bet febr geffet, hatte vielleicht bie und ba einab mehr elementare Begeisterung und Wucht zum Voriheil ge-zeicht. Serr Geinrich Seif aus Mannheim febien nicht recht bisponice getorien gu fein; darunter litt die jonfe anerfennenswertbe Darbierung ber Bahpartie. Sicher bielt Gerr Musikoireker Ph. Babe bas Gange gufanmen. Durch fleiftige und liebevolle Einstitudirung bes Wertes bat er fich um den Komponifien febr verbient gemacht. Das erfannte auch die gablreiche Buborerschaft lebbaft baufend an. Am Schluft erfüllte ben Gaal raufchenber Beifall, ber in gleicher Beife bem Rumponiften, Dirigenien, Chor, Orchefter und ben Coliften galt,

neueste nadrichten und Telegramme.

Regensburg, 8. Mai. In Gegenwart bes Dringregenter bes Pringen Lubinig und anderer bantifcher Bringen und and beute bie Enthüllung des Deufmals Ronig Ludwigel flatt. Die Festrede hielt Burgermeifter Stobaus, Auf Die Enthüllung folgten ein geftjug Der Bereine und Gewerbe mit vielen Pruntwagen, eine Barabe und foogun Bestlafel, an welcher außer bem Bring regenten und ben anmefeuden Bringen auch Die Spifen ber Bebord

theilnahmen. Der Pringregent fehrte am Abend nach München guruft.
* Effen, 8. Wint. Seute Nacht brannte bie Gummifabrit von Breismintel nieder. Der Befiger und ein Dienzmädchen er-luten bei ben Rettungsversuchen schwere Brandrounden.

" Breslau, 8. 20ai. Wie der Brest. Gen.-Ang." melbet, flieg beute Racht auf bem Babnhoje Dudersbach ein rangtrenber Batergung auf einem nieberen Gutergung, wobei ein Rangtrer umb geben tam. Bwei Wagen wurden gertrummert und eine Majchine beschädigt. Der Bertent ift nicht gestört.

"Barichau, S. Diai, Gibe Abordnung bes 42 Mitaus ich en Braudner Regiments "Bring Abrecht von Breuben"

wird bem Pringen Albrecht von Preugen um 14. Wint, Tage, an bem ber Bring vor 50 Jagren a la muto bes Rogimentes geneut murbe, Die Bludwuniche bes Regimente uperbringen.

" Dafbington, 7. Mai. (Senat.) In Ermiberung auf ben bom Saufe gefaßten Befdlugantrag begliglich bet Operationen auf Batangas und Samar er Harte Rriegsfetretar Root, er billige bas Borgeben ber Benerale Bell und Smith und betonte, ihre Rriegführung fei bie dentbar menichlichfte und wirtfamfte.

. 1.0 Bur beutschellandifden Rabelconvention.

* Saag, 8. Dai, Beute ericbien ber Bericht bet Bureaux ber gweiten Rammer über bie Borlage betreffend bie beutich-hollanbifche Rabeltonbention. Derfelbe befagt: Einige Mitglieber haben bie Unficht gedußert, daß bie Regierung bas Intereffe Sollands an ber neuen Berbinbung gu boch einschiebte. Bei einer Unterbrechung ber Berbinbung liber bie Straitofettlements ware holland allerbinge ohne Berbinbung mit feinen indifeben Seolonien, boch fei nach ben mit ber Gaftern Compann gemachten Grinbrungen biefe Gefahr ausgefchloffen. 3m Wegenfan biergu, führt ber Bericht fort, tit Die große Debr.

heit ber Mitglieber bon ber Diditigtett ber neuen Berbindung namentlich in Beiten eines Rrieges ober Rriegogefahr Uberzeugt. Rur fprachen fich einige Mitglieber gegen bas gur Erreichung bes Bieles porgefchlagene Berfahren aus. Gie betämpfen bas Bufammengeben mit Deutschland, bas eine auf 20 Jabee gu leiftenbe beträchtliche Gubbention erforbere, Solland gefährliche Berpflichtungen auferlege und ein Ueberwiegen bes beutichen Ginfluffes bei ber Subventionalen Gefellfchaft befürchten laffe. Ein Rabel bon Menabo nach ben Philippinen, bas telegraphifch mit Manila verbunben fet, ober noch beffer ein Rabel bon Batavia nach ben Philippinen verbiene ben Borgug. Andrerfeits murbe berborgehoben, bag bas Intereffe Deutschlands und Ameritas an bem geplanten Rabel Die Sicherbeit ber telegraphifchen Berbinbung in Rriegszeiten gewährleifte und bag aus politischen Grunben bie Berührung mit ben Bereinigten Staaten allein nicht ber vorgeschlagenen Ronvention vorzugieben fei. Das Rapital tonne febr gut jum großen Theil in Solland aufgebracht werben und bon ber Sohe bes angelegten Betrags bange ber Ginflug ab. Die Linie Menabo Bhilippinen fei burch bas fpanifche Monopol ber Gaftern Company ausgefchloffen und bie Linie Batavia-Manila wurde viel theurer gu freben fommen.

Bur Rrantheit ber Ronigin Withelming.

* Shlog Boo, 8. Mai. Das beute fruh ausgegebene Butletin befagt: Geftern Abend feine Temperaturerhöhung, Racht rubig-Mugenblidlich gibi bie Lage Anlah gur Bufriebenheit Moeffingh, Boet.

* Schloft Loo, 8. Mai. Das Rachmittag . Bulletin befagt: Ceit heute Bormittag ift ber Buftanb ber Ronigin anbanernb anfrieben fiellenb.

* Apelboorn, D. Mai, 3m heutigen Gollesbienfte in ber protestantifden Rirde, bem außer einer febr gablreichen Gemeinbe auch Bring Beinrich beimobnte, fprach ber Geiftliche ein Dantgebet für bie Erhaltung bes Lebens ber Ronigin.

Bring Seinrid in 3rlanb.

* Cort, 8. Mai. Bring Beinrich und ber Bergog bon Connaught find beute Rachmittag bier eingetroffen. Am Bahnhofe wurden fie bom Lordmapor empfangen. begaben fich fogleich nach ber Musftellung, wofelbft bem Pringen Beinrich bon ben überaust gabireichen Besuchern ein enthuftaftifcher Empfang bereitet murbe. Die Dufit fpielte bie deutsche Rationalhomne. Rachbem ber Bring und ber Bergog verschiebene Abtheilungen ber Ansftellung mit regftem Intereffe befichtigt batten, weihte Erfterer bie Bafferrutichbahn ein und fehte unter hurrabrufen ber Menge bas erfte Boot in Bewegung. Sierauf erfolgte ein Friibftud unter bem Borfige bes Mordmapors, welcher auf die boben Gafte tonfiete. Der Bergog fprach in feiner Erwiberung bie hoffnung aus, bag bie Musftellung bie erminichten Ergebniffe baben und eine beffere Stimmung gwifchen England und Irland berbeiführen werbe. Unter erneuten hochrufen ber Menge begaben fich ber Bring und ber Bergog ins Regierungsgebande und reiften bann nach Dublin ab.

naught war geftern gur Abendtafel beim Bringen Beinrich an Bord ben "Raifers Friedrich III." gelaben. Beute begaben fich ber Pring und ber Bergog an Bord bes Rreugers "Furiofus" nach Banten, um in Cort bie Musftellung gu befichtigen.

* Bantry. 8. Dai, Mis ber Bergog von Connaugth an Bord bes Ariegefchiffes "Furious" in Berehaven eintraf feuerte bas beutiche Gefdmaber Salutichliffe nb. Bring Beinrich von Breugen begab fich an Bord bes "Aurious" und empfing foater ben Bergog von Counangth au Bord bes beutschen Staggichiffes Raifer Friedrich III.

Dublin, 9. Mai. (Telegr.) Bring Deinrich und ber Bergog bon Connaught trafen bente Abend bier ein.

Aufruhr in der Proving Tichiti.

" London, 8. Mai. Dem "Stanbard" wirb aus Dienifin telegraphirt, bie aufrubrerifche Bewegung in ber Broving Ifchili fei in Musbehnung begriffen. Es feien wieber Angriffe auf driftliche Rirchen und Miffionen gemacht worben. Die Babl ber Aufftanbifden wirb auf 40 000 Mann geschäht, melde gut bewaffnet feien. Bis jeht fei es ben Truppen bes Bigetonigs Juanfchltal burchaus miglungen, die Erhebung niebergufchlagen; Die Beforben feien nun bemiibt, die Mufftanbifden burch Gelbgefchente gur Rube gu bringen. Rach Befinger Depefchen bes Reuter'ichen Bureaus ift Bifchof Fabier bie Mittheilung jugegangen, bag an ben Unruben in Tidili 10 000 Bemaffnete mit einigen Gefchüben theil-

Der Burenfrieg.

* Bonbon, 8, Mai. Bord Ritchener melbet aus Pretoria

ben 7. de.: Ein Banzerzug von Bretoria nach Bietersburg ist entgleist. Ein Banzerzug von Bretoria nach Bietersburg ist entgleist. Ein Leufnant und sehn Mann wurden getödtet.

Bondon, 8. Mai. Ein Telegramm Lord Kitcheners aus Bretoria von beute früh besagt: Die endgiltigen Burenver-lufte ber lesterwähnten Operationen belaufen fich auf 10 Tobte und 221 Gefangene, Heute murde im Bezirt von Pietersburg ein Bur getödtet, 84 Buren gesangen genommen.

Ropenhagen, 8. Mai. Ausaud Bureau ersährt, in dem letzten Tagen wurde unter der Firma "Ellafiatigue-Francais" eine Dampfchiffsahrts-Aefellschaft gegründet. Die Gefellschaft dat ihren Sit in Karis und dat den Zweck, eine Dampfschiffsahrtslinie zwischen Europa und Oftasiem zu errichten. Das Attenkapital ist auf 10 Willionen Fres, sestaeseht, von dem die Hitenkapital ist auf 10 Willionen Fres, sestaeseht, von dem die Hattenkapital ist auf 20 Willionen Fres, sestaeseht, von dem die Hattenkapital ist auf 20 Willionen Fres, sestaeseht, von dem die Hattenkapital ist auf 20 Willionen Fres, sestaeseht, von dem die Waritimes dat zwei Vertreter in der Leitung der Geselschaft, ebenso die dänischenkapitätische Kompagnie. Die Schisse follen in Frankreich gebaut werden. Der Bampfer "Un am" gebt von der dänischenkapite affatischen Kompagnie an die neue Gesellschaft über. afiatifchen Rompagnie an bie nene Gefellichaft über.

Privat-Telegramme des "General-Hnzeigers"

* Seranton, 9. Mai. Der Brafibent ber Bereinigung ber Bergarbeiter Amerifa's Dittchell gab befannt, bag ber Executiv-Musichug von 3 Begirten ber Bereinigung ber Anthricitbergarbeiter geftern eine Berfammlung abgehalten babe, in der beantragt wurde, daß alle ichwebenben Fragen mit ben Arbeitgebern einem unparteilichen Schieb & Berehaben, 8. Mai. Der hergog bon Consigericht unterbreitet murben, bas gewählt werben foll bon ber

induftriellen Urbeitervereinigung und ber burgerlichen nationalen Bereinigung. Der Antrag wurde ben Arbeitgebern telegraphifc

"Memport, 9. Mai Schriftfieller Paul Leicefter in Ford murbe von feinem Bruber ericoffen. Leicefter verübte barang Selbitmorb.

Jum Edifffanriefruft.

* London, 9, Mat, Bwifden Morgan mid harland und 29 olf in Belfaft ift ein Ablommen getroffen, wonach lehtere fich verpflichten Auftrage ber Samburg-Amerita-Linie angunehmen. Der Truft verpflichtet fich, alle Auftrage für neue Schiffe ober Reparaturen, welche im Bereinigten Konigreich gur Ausführung gu gelangen haben, Barland und Wolf ju übertragen, boch foll ber Truft burch ball Abtommen nicht gehinbert fein, neue Schiffe ober Repa raturen in ben Bereinigten Staaten in Beftellung gu geben.

Bulfanifche Ansbrüche.

Remnort, 9. Dai. Der Damfer Robbam, ber am Bitt' woch von Can Lufig nach Martinique abgegangen mar, febrie beute Nachmittag mit ber Melbung jurud, bag Can Bierre burch pultanifde Musbruche vollftanbig gerftort worben fet Die meiften Ginwohner feien ums leben getommen und alle Schiffe im hafen follen gerftort fein. Der Dampfer Roraima foll alle Mann an Bord verloren haben. Der Roddam ift faft gang Brad. Der Rapitan bat fcmere Brandwunden erlitten und 17 Dann ber Befagung find ums leben gefommen.

Badifde Rud. und Mitverficerunge. Gefenicaft. 34 ber Auffichteratholigung murbe ber Gefchafts-Abschluft für bas Jahr 1901 vorgelegt, Derfelbe weift einen Reingewinn von M. 16,158.63 and. Die Generalversammlung findet am 28, b. Mis. ftatt. Reichobaut. Um 2. Junt be. 33. wird in Sattingen (Ruhr) eine von ber Reichsbantfielle Vochum abbangige Reichsbantnebenftelle

Dberrheinifche Berfiderunge . Gefellicaft Mannheim. Der Auffichierand biefer Gefellichaft bat beichloffen in ber bemnachft abzuhaltenben Generalverfammlung bie Bertheilung einer Dividenbe von 8 % (gegen 7 % im Borjahre) in Borfcblag gu bringen.

Berantwortlich für Politit: 3. 6.: Gruft Matter, für Botales, Provingielles und Bolfsmirthfchaft: Genft Daller, für Theater, Runft und Jewilleton: Grig Goededer,

für ben Inferatentheil: Rart Mpfel. Drud und Berlag ber Dr. &. Saas'ichen Buchbruderei

Lapmarathe für Familiengebranch und gewerbliebe Zwecke, auch vorzüglich zum Stieken geeignet, zu haben bei

Wartin Decker. A 3, 4. Telephon 1288, Rigene Reparaturwerkstatt.

Lieber Dar, ich will nicht gerne eimas neues bei bleibe bei meiner alten Methobe mir Seifenwulber, aber Gerfa febe ich bon nun an immer gu, benn es bleicht, verminbert aber bie Scharfe und erhöhr bie guten Wirfungen aller Seifenpulver, Seifen etc. etc.

Großh. Sof= n. Vationaltheater Men.

in Mannheim. Freitag, ben 9. Mai 1902,

89. Borftellung. Monnement A

Jungfran von

Momantiche Tragobie in 5 Aften nehit einem Boripiel von Friebrich Schiffen. Regisseur : Bert Jacobi

Raffeneroffn, 17,7 Har, Winf, prac. 7 Uhr, Gude nam 10 Uhr.

Rach bem britten Mft finbet eine größere Panfe Satt.

Rleine Gintrittepreife.

Borverlauf von Billefs in Ber Ritiale des General-Angeigers, Ariedrichsplan D.

Enmftag, den 10. Mai 1902. 28. Porfiellung anger Abonnement (Borrecht B.) Giumaliges Gaftipiel:

Madame JANE MADING

compagnie composée de 25 artistes de Paris. Les Demi-Vierges.

Comédie en 5 actes de M. Marcel Prévont. Madame JANE HADING rempiira le rôle de Maud de Vouvre qu'elle à crée au Théatre du Cymnase. Unfaug 7 Uhr.

自然是一个人工的工工和的基本的工作和企业 Apolto-Theater. Sabu Canabald-Sinis Greitag, ben 9. Mai 1901, Roenbe 8 ubr, bas beliebte Mari-Programm

nid nen hingigefommen: Mr. Gerenfann mit feinen grofinet: gemitten forterrier und Pamitte Cotono, gumnafiiche Spiele Borberfant gillig. 2571

Mannheim.

Evangel, Kirchenchor der Friedenskirche. Sonntag, den 11. Mai 1892, Abends 8 Uhr, in der Konkordienkirche:

Konzert

unter geft Mitwirkung von: Fräulein Else Sievert.
Konzerningerin aus Karlseule (Sopran), Fräulein
Martha Eisele von hier (Alt) und Hrn. Theodor
Bollenbach von hier (Viöllne)
Orgel und Leitung der Chörn: Ernat Bapper.

Der Reinertrag ist für den Orgelbanfende der O Gedächinkskirens in Speyer und für den erang, Hilfs-versin der Schwetzinger Vorstadt und des Lindenheis hestlimmt.

Eintrittskarten au Mit. 1.50 (Reservitor Platz).
Mit. 1.— (Schiff) und 50 Pfg. (Empore) and in den
hiesigen Musikalienhandiangen, bei August Kreuner
(Kambans und Pfälzer Hof) und bei Buchhändler Chr.
Stillib (R 3. 2), sowie Abends an der Kasse zu haben. **80000000000000000**

Banmwon - Spinnerer und Weberei Ludwigshafen a. 21h.

In der am 30. April a. e. fattgehabten General-verlammlung der Mech. Daumwoll-Spinnerei und Weberei Sudwigshafensa. Uh. in Gageroheim murbe Die Auflöfung ber Gefellichaft befchloffen.

Die Berren Glanbiger merben erfucht, ihre Forberungen bei bem unterzeichneten Biquibator angamelben. Dagersbeim, 1. Mai 1902.

Mart. Seelig.

In allen Stanten patentirte

Kernschliesser

uen jebem beliebigen Bunfte eines gimmers aus und gurlegeind Prois 6 Mark. "

Cendungen nach Unewaris gegen Radnahme. Mch. Gordt 16.

Telephon Nr. 39. MANNHEIM. Telephon Nr. 39.

Bane und Sunfificiofferei. Sannteleg apben-Auftaft. Patentelburfdileger und Vatent-Steigeifen, errige Grabgelander und jufammentegbare Gariengelie, Berenben, Gemachonaufer te. 2015.

Herm. Klebusch, Hofphotograph,

im Hause der Elektricitäts-Gesellschaft Stotz & Cie.

In ber Ennagoge.

Freitag, ben 9. Mei, Abends 7º, Uhr. Samfing, ben to. Mai, ogens 9'f, Uhr Schrifterffärung. Gerr Stabtenbhiner De Studel-ber. Rachmittags 2ºf, Uhr Jugenbantesbieuft mit Schrift-Warnend at |, Hhr. Mbenbd at |, Hhr.

Dies flatt jeder besonderen Anjeige. Godes = Anzeige.

Schnerzerfullt bie innunge Mitteilung, baft es Gott untere innignigefiebte Gattin, iller, Tochter, Schweger, Schwagerin nub Tante, Frau

Bima Bess, geb. Wetzel

nach furzens ichwerem Kranfenioger, im Alier von 23 Jahren in ein bestern Jenfeits abzurufen. Die examernden Sinterblie-enen.

Rarl Soft Samilie Bal. 2Begel.

Mannteim, bei 8. Mai 1902. R. D. Die Verrbigung findei Cambing, 10. Mai d. 3. Radimirtago ³/₂ Uhr. vom Trausidanis Große Eban-fisolftraße 61 aus nam.

Garten- u. Strassenwasserschläuche,

Metall-, Baumwoll- und Gummi-Basichlaude in bewährten Qualitäten und in allen Preislagen empfehlen

Kunststr. Hill & Whiller N 3, 11.

Telephon 576.

Gin energifcher, burchaus felbitftanbiger

Kaufunaun

mit ca.

20-30,000 M.

jur Ausbentung eines vorzäglichen, angerft lakrativen neuen Ban-, Decorations- u. Massen-Artikels sosort gesucht. Dur routinirte Reaft tann berudfichtigt werben! -Branche-Reintnis nicht unbebingt erforberlich. - Difert erbeien nub Dr. 5679 an bie Erpedition biefes Blattes.

Mene Erfindung 物學會 "fur Lungentrante

Universal-Inhalatorium (System Laugen) D. R.-F. angem.

Einathmung bocheoncentrirter Balbluft in Berbindung mit Djon und anderen med. Stoffen. Reine wertblofe Berftugbning. Bon befonderem Erfolg bet Suften, Geiferfeit, Berichleimung, Mithma, dron. Brondialtatarrh, Lungenleiden n. j. w. Nabere Austunft ertheil

Hch. Schäfer, Mechano-Therapeut P 4, 13. Pfanten. P 4, 13. Spreadsunden von Morg. » die Abende a libr. Sonntags von 9-1 libr.

> Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Am 7. Mai verschied sanft mein guter Mann-unser geliebter Vater und Schwiegerschn

Curt von Heyden, Rittmeister a. D., Ritter des Ordens vom Zähringer Löwen H. EL, mit Elehenlanb. Im Namen der trauernden Historbliebenen:

Theodora von Heyden, gab, Hammel, Hermana von Heyden, Clementine von Heyden. Helene von Heyden, Gustav Hummel u. Fran.

Marraheim, den 8. Mai 1909. Die Beerdigung findet Samstag, 10. Mai-Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, B 7, 17

N atur-Hellanstalt 👼

Degerlock-Stattgart. 8

Prospekto darch des Besttere v. med. Mintre, 0 Stabescraf n.D. 22497

find in guter Lage auszuteiben. Deferten unter J. R. Dir, 5561 an die Erpeb. be. Bl.

M.20,000-40,000 nij erne Luppithel andzuleiben brjucht. Bermittl, verbeten. Off. n. Nr. 1808 a. d. Erp. bis. Bl.

Modes.

Suie werben mobern und geschniedvoll genrheitet.
Regine Ghnhnus
G. 4, 4, 2 Trespen.
Bebren werben jum Walchen
und Kraufen augenommen, 22046

Mleidermacherin, fer fremb, nimmt Annben an, 289 Bunret grundftr 15, 2 Ct. from B. Hust Cov. Steppdecken-Geschäft

Mf. 5. 5449 Mahmaichinen werben bellig repariet. U. z. 10, 4 St. 2062

Vorhänge, Stores, herren- und Damenmafche nied fortwährend angenommen. Abbolung u. pantit. Besorgung. Wajcherei Franenlob,

Bribte treignüberin lucht noch ein, Runben, Beilfe, 26, III. jate Berf.Beiftuaberinempfehlt nich auferdem Saufe, Speginitat: Brant : Annftaltungen . Derrenbemben nud Rant. 5544 Gertenbeimerftr. 40, 4. Ct. Grifenje nimmt noch einige Rum-

Bergebung, von Aubrleiftungen im Stadttheil

Ro. 4976. Die Jubrieifini ur bas fidbiffce Tieibanami Diembegirt Raferthale Batoho mit Aufrahme ber anberweiti vergebenent jogenannten Gemeinbefindren für die Zeit von 1, Juni 1902 bis 1, Juni 1905, sellen im Sudmissfronewege verv geben merben. Angebote welche auf Ginzelpreis gestellt fein mussen, find portbrei, verstegelt und mit entsprechender Ausschlaft und mit entsprechender Ausschlaft.

Santkag, der 10. Mai 1902, Bormittage 10 the bei nuterzeichneter Amtünelle ein-mrochen, wojelbit Bedingungen und Angedotsformulare in Einpfang genommen werben tomten Den Bietern fieht ei frei, ber Erbffnung ber eingelautenen Gebole an genanntem Termine bei

gumobuen. Rach Erbffmung ber Gubiniffian Bunen Angebote nicht mehr au-genommen werben. 23490 Mannheim, ben 29 April 1902.

Tiefbaunmt: Abth, Strafe bau: Beivermann.

-Bergebung von Kanalanfdluffen.

Ro. 4441. Die Husiübr ung ber ausaufdiluffe von Ranal bis gur Behmeghinter lante fur bie Beit vom 1. Juli 1903 bis 1. Juli 1903 foll öffentlich vergeben werben,

Die Beichnungen und Be Dingungen liegen auf bem jur Ein licht duf und tonnen Ale-gebotofformulare u. Maffen-vergeichniffe gegen gebührtreie Einfendung von 1,2 Mart von dort bezogen werden.

Angebote find verfiegelt u mit eutsprechender Auffdrift perfeben bem Ttefbauamt

Samftag, ben 24. Mai 1902, Bormitrigs if Nor. einzuliefern, woselbst die Er-öffnung ber einzelaufenen Angebote in Gegenwart ber etma erfchienenen Bieter ftatt.

Ruch Gröffnung ber Ber-bingungsverbandlung eingeb enbe Angebote werben nicht mehr angenommen, Butchlagefrift 6 Boben Planubeim, 1. Dai 1902.

Tielbanamt. Eifenlobr. Städt. Straffenbahn Mannheim.

Bekanntmachung.

Die der Sindigemeinde geborigen 20 Gerbebahnwagen getangen im Wege des öffentlichen Angebots jeim Betlaut.
Die Bagen lieben in den hier figen Depots imr Leftigligung bereit und werden Lebingungell und nabere Ausfünfte der unter-zeichneten Ante notigebelt.
Angebote find verichtoffen und mit entfpredender Ausfahrlit vormit entiprechenber finfichrift ver

fediellens 30. dis, Mio. Bormittags 10 Uhr ander einzureiden, mo and die Eröffnung berfelden "Gegenmart eina erichienemen Cieter

Stapt: Ctraftenbahnamt:

Deffentl. Berfteigerung. Mm Samftag, 10. Mai, Borm. II Uhr

Bujammenfunft bei ber Gitterhalle Schenker & Co. einen Bateut Motor. wagen Beng "Withlord" für 5 " efonen mit Spier ger gwet Ghlinde , Rafchine, Rückwärtelauf, Bollgummirader, Berbed, Spriftleber, complett mit Laternen gemäß § 410 ff. S. 3. 3. gegen Baargahlung, öffent-

Mannheim, 6. Mai 1903. Schmitt,

Werichtspollzieher

Frühjahrsmeffe

Der Ciabiraibt

Große Mosinen,

Stantseisenbahnen. dofat Bohnett mit bireften fræhebreies nach liedbenischen Stationen aufgegeben und i Boda auf Oreind des Ansondine fatties Ebell IV Deft Re. I vom 1. Februar 1000 umfatter werben, ab Boba bie für biel Stellen in Abschutt A unb C

Studifabe, gefürztum 0.0398. für 100 Ritagran in ethoben. Katiorube, ben 1. 28at 1902. Br. Generalbireftion.

3mangeverfteigerung.

Rr. 2365. 3m Wege ber wangsoolineeding joll bad in dannheim belegene, im Gennb-iche von Namubelm jur geit ich von Namubelm jur geit ir Giutiagung bes Benfeiger naoexwerts aus ben Ramen Soteliers Rari Priedrich japiel bier eingerragene, nebend beichriebene Grund. Politopici

Dot nerftag, 15. Mai 1902, Bormittage 10 Uhr burch bas unterzeichnete Rotariat in beifen Biemitraunten in Rannheim, A 1, 9 perfieigert

Der Berfleigerungsvermert in m 7. Januar 1992 in ball Grundbuch eingetragen worden. Die Emficht der Mittheilungen bes Eernaduchunts jowie der übrigen bas Grundfilm betreffen benihn tweifungen, inobejondere ber Schnungonefunde ift Jeber

mann gehatter.
Ge ergeht bie Anflorderung, Be te, foweit sie per Zeit ber Gintingung bes Berfteigerungs vermerb aus bein Ernntban nicht ersichtlich waren, späteilend im Kentrigerungsternine vor entsteberung tur Abgabe von Gebotier anzunreiben nub, wenn der Etänbiger wöhrigen glaubbott zu unchen, volvrigen inlig fie bei der nehmeng bed geringten Gebotis inche berückt, blieft und bei der Bertbeilung bed Berfteigerungseriol b bem Anspruche bei Grintigers und ben Abrigen Rechten nachgeiept mann genatter. en Abrigen Rechieu nachgelen

Diejenigen, welche ein der Diejenigen, welche ein der Ferfieigerung entgegenstebendes gedet kaden, werden aungebrert, vor der Erstellung des Kuchangs des Aufgeläufen Grünellung des Kernadrens herbeitallbert, welchigten alls für das Fleche der Berteigerungkeriob an die Etelle gerungkeriob an die Etelle verlieigerten Wegenflanbel

Beichreibung bei zu berfteigeruben Grundfündes: Grundbude von Maunheim, Band bi, bei no, Pefignbever-

eichnist !
Lagenond fir. 4022, Rlachen ubalt 4 er 13 gm Staditter

1 4, 416 Hortaite.
Hierauf fielt: ein unterfelleries vierflochiges vorberen Mohn ind Eddeus mit ausgebendem bed gegen ben hat innibadig, in viersichtiger Ereperthandber, in viersichtiger Ereperthandber. ein vierstolliger Leitenbou rechte,
ein einstödiger Pistore und
Aborrbau. Auf der Virgenichen
harter die Schildgerechtigkeit in
den den ihre Gehildgerechtigkeit in
den der Gebäude zum Berieh einer Ehrebsbaltund Geste
werthichaft dauernd eingerichten.
Die deiem Gewerdebenzeit
dienenden Jugeberftlicke werdebe

nenenden Jagegerfflick werden
in dem Ceranin vom 18. Mai nitverfleigent. Ein Bergeichnis verfeiben liegt jur Annicht offen. Schäpung ber Liegenschaften 210,000 M.

(Großberzogl, Wotarint L. als Bollpreckungsgericht: 28 verner 21673

Berfteigerung werbe ich in Mannheim, pon Dillenbauplagen. Im Donnerftag. 15.Mat 1902,

Namuittags S uhr, verben im großen Rathbaus anle ner bie ber Stabtgemeinbe Ranmberm gehörigen Billenban-

prane: 23407

Sarolinafrage Ar, 3

im Unacke von 895,20 am,
Karolinafrake Ar, 6

im Waake von 895,20 am,
Heanke von 895,20 am,
pisammen 1770,40 au,
disemblich in Organitum in
Klanspen verfeigeret.

Ter Anthlogsveis beirägt
av Uch, (Auntunddreisig Wierf).
The Grekeigerungsbedingungen
fonnen auf dem Mathharie ber
mid ber dießleitigen Rosariat
eingelicht werden.

Vlanahenn, dan 6. Mai 1902.
Großb, Roseriat LV.
Kuecht.

Deffeutlige Berfteigerung.

Montag, 12. Mai 1902, Bormittage 11 Ubr werde ich hier, mit Jufammen-funft beim Gingang gum Binnenhafen, gemäß § 878

85 Tonnen Prima Andr. Feitungtohlen II.

gemafchen und mit bem Dampffieb nachgefiebt, gegen Baargablung offentlich ver-Maunheim, 7 Mai 1912. Sirect, Berichtsvollgieber.

Grofherzoglich Badifche | Geffentliche Verfleigerung. | im Samfrag, 10. 28ai 1902

Madus, 2 Uhr werbe ich im Bigiblofal Q 4, 5 bet im Auftrage bes Ranfurs-perwalters Mehrbaumaft Clein ier die zur Kontursmaffe Graff eborige Gegenftande als:

1 Pierd, braume Einte, & Boed-agen, 1 Beirfcenrolle, i Chaffe, Schlitten, 2 Schräufe, 1 Chiffas ber, 2 Beiten, 1 Gasberd, 1 darthe Berbeiteichire, 14 Bierbeichen und Anderes gegen Baarabling öffentlich verfieigern.
Die Berbeigerung findet be-

mmt flatt. 5592 Maunheim, ben 5. Mai 1902. Linbenmeler,

Perficigerung. C 3, 24. C 3, 24.

Im Auftrag verfteigere ich Freitag, 9. b. M., Nachmittage 2 Uhr anfangend, Lir. C 3, 24 gegen Baarzahlung Folgenbes, als:

Bilber, Spiegel, Wafchgarnitur, 1 Steingut-Beinfaß, verich. Rüchengerathe, großer Glasidyrant, 1 eichener Garberobeichrant, 1 einth. Schrant, 1 Divan, verich. Bettlaben mit Roft und Matragen, Bettung, Bajcheommobe, 1 Toilettefpiegel, 1 Ausziehtisch, 1 ovaler Tijd, D.Tifche, Stuffe und fonit verich. 202 Silb, Anklienator, F 4. 16. 1644

56,31 56,31 Don beute ab Fortfetung bes Concurs-Ausverkauis

in Mobein aller firt, wie compi. erren, Edilafzimmer, Baidrommoben, Edvente und Stuble at. 1870 Die Concursverwaltung

Tari Schellfische Pabeinfalm Schill Maifische

Cabilan. Geegungen. Blochgungen, Efelnbuit Alfred Hrabowski. 13 2, 15. — Telephon 2190

Briffine fluß- u. Seefifche mæfiehit

Louis Lochert.

18 1, 1 am Warft. Rehe

Braten, von 21, Mark an Ragout, 40 Pf., Junge Gänse, Enten, Tauben, Hahnen, Welsche, Poularden etc., frischen Hummer, Matjes-Heringe, Malta-Kartoffeln,

leb. Forellen, Salm, Seezungen etc.

3. Anab, B 1, 5 Brifdie, Schellfifde, Cablian,

Schollen, Rothrungen Baerige mpflehit

Louis Lochert, am Marft, IL I, I, am Marft Niehle 13285

6. Dilbebrand Gofine, Beinheim) 5 Pfrund icon ju TO af. Georg Dietz am Markt Televhon 559. Gefunden und bei Gr. Begirts.

I Mrmband,

Photograph. Manufaktur Petzoldt & Aloos Inh.: Heinrich Kloes Suec. Weich i Fach-u. Amateur Photogr.

Bürgerichulgeld.

Mitewoch, den 14. Mai 1902, Bonnerfag, 15. Wai 1902, Freitag, den 16. Mai 1902, Formitiegs in den Riamen der Schalter und Schalerinnen jum Enunge fommen.

plichigen, hiernach bas Schulgerb für bas L Amartal 1902/3 gefälligft entrichten zu mollen. Anannheim, ben 6. Mai 1902. 20718 Roberter

Bergebung von Sielbau-Arbeiten.

No. 4412. Die Ausführ-ig von ca. 200,000 libm. Badfteinfiel von 0,60 0,000 m Lichtweite, einschlieflich ber Spezialbanten und Strafen-fintlatten in ber projetriten Strafe auf ber Bonabiebinfel m Juduftriebafen foll öffent ich vergeben werben.

Die Beichnungen und Be-bingungen liegen auf bem Tiefbauamt, Litera L 2 No. 9, gur Einficht aufund tonnengin ebotsformulare und Maffenverzeichniffe gegen gebuhr-freie Ginfeibung von 2 Mt. von dort bezogen werden. Angebote find verfiegelt u.

mit entiprechenber Aufichrift verfeben, bem Tiefbauamt

Samftag, 17. Bai 1902, Bormittags 11 Ubr eingutefern, wofelbft die Er-bffnung ber eingelaufenen Angebote in Gegenwart ber etwa erichtenenen Bieter ftattfinden mirb.

Rach Eröffnung ber Berenbe Ungebote merben nich mehr angenommen. 28689 Buichlagsfrin 6 Bochen, Mannbeim, 1. Mai 1902.

Zaufbauamt.

Etfenlohr. Arbeitsvergebung. No. 1348. Die Simmerar beiten jun Renbau bes Coul baufes an ber Rafer baler freife fallen im Wege bei

und mit enipredenber Anichtent ver eben, bes ipdieftens Donnerstag, 22. Mai b. J. Bormittage 11 Uhr Bimmer to muterfertigte le eingureichen, mofelbil bi bifining in Gegenwart eine dienener Beeter erfolgen wird. Angeboistermulare find im niner 8 gegen Erfah ber Um-aftolen er altlich. 28729 Ramuberur, ben 7. Mai 1902. Stabt. Dombanamt.

Arbeitsmarft Central-Anstalt

Arbeitenadmele jeglicher Mrt. 8 1, 17. Manuhelm 8 1, 17 Telephon 1990,

Telephon 1990,
Die Austalt int gedinet au Werttagen von d die 1 libr und von
2-6 libr.
Stelle finden.
Mannt iche d Verfonal.
Entlemmader, Holbicher, Inieinre, Gärtner, Gradeure, Gune vaher, Auster, Gradeure, Gune Kaler, Austreicher, Lagispuriber Baler, Austreicher, Lagispuriber Ban u. Mobel-Schreiner, Senden macher, Schubacher, Spengler, Lapeiper, Bagner.

Lapezier, Bagner.
2e hilling e.
Puder, Pubbenver, Deeber, Gejenbreber, Raumann, Radirer, Maler, Mobellichreiner, Satilet, Schneiber, Schneiber, Schreiner,

Dhue Danbwert. Weibl. Berfonat. Diennmabden, bilrgert. Co. sansarbeit. Spillmabchen fil Birthichaft, Rekaurandus un verrichafts Röchin, Zinimerinab ben, Kindermadchen, Kellineti leibernracherin, Naberin, Fabitl

arbeiternunen.

Etelle fuchen:
Mauntiches Perional:
Waschinenschloster, Waschinist.
Simmermann.
Obne Daubwert:
Antieher, Anstäuter, Burcongebille, Bureanbiener, Eintassirer.
Anbeinecht, Bortier.



Süssbutter per Blunb 1,16 Smarf Kochbutter per Bfund 1,08 Mart.

1 Whering. 1 Hor. Th. Jungt, B 5, 5. C 2, 15 n. d. "Deutschen Hof". 20180 Teleph. 1294.



Rhederei Independent Hannheim.

Aktiva, Bilanz per 31. Dezember 1901. Schiffe-Conto Inbepenbent Spegialausruftunge-Gie Chin V. 400 000 -Aftien-Conte 0400 000 Dividenden Conto 600 menerungs-Ausrafiungs-Cto Creditoren. Mudrhitungs-Conto 9 Cto. Gt. Crebitoren Bebiteren. Geminn u. Berluft. Couto. 95 557 91 4 Cto. Ct. Debitoren Ber Grachtellinnabmen M. 162 250-85 Eingang be-reits abgefchriebener Davariebe-, 18 000.trane Intereffenu. Agio Cto. 1 295,03 ·# 181.555.48 An Schiffe : 11n. toften: .M. 77 948.33 Meparature pefen: A 14 480.68 Banblungsuntoften .46 6 487,49 ,, 98 811,45 .46 82 744,03

Wilialeder Dresdmer Bank

Berluft.Gal-

bo aus 1900 ,

Gewinn pro 1901

Niederlassungen der Dresdner Bank: Dresden-Berlin-London-Hamburg-Altona-Lübeck Bremen-Nürnberg-Fürth-Hannover-Linden-Bückeburg Detmold-Chemnitz-Zwickau-Maunheim.

Actienkapital: 130,000,000.

Reserven: 34,000,000.

6.528,08

AC 49 B870 21

Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Groditgewährung, nowie von provisionsfreien Check-Conten. Annahme von Bepositengeldern und Spareiningen (mit und ohne

An- und Verkauf von Werthpapieren, Banknoten und Geldsorten

An- und Verkauf von Werthpapieren, Banknoten und Geläsorten; Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen und verloosten Werthpapieren. Banr-Vorschüsse auf Werthpapiere. Ausführung von Börsen-Auffrägen an allen Börsen des In- und Auslands.

Discontirung und Einzug von Wechseln, Chooke etc.
Vermiethung von Tresorfächeren (Safes) unter Seibstverschlass der Miether in unserer fener- und diebessicheren Stahlkammer. (Separate Räume – Cabinen – sur Verfügung der Miether).

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren (offene und geschlossene Bepöts); Versieherung verloosbarer Effecten gegen Coursverlast durch unsere eigene Versieherungsahtbeilung Ausstellung von Checks. Tratten und Creditbriefen auf die Verkebreplätze in allen Weltheilen. Einzäumung von überseeischen Kembourscrediten auf London etc.

20176

Pfälzische Bank, Mannheim.

Actien-Capital: Mt. 50 Millionen. - Referven: Mt. 101/2 Millionen ca. Saupifib: Ludwigehafen a. Ud. Rieberluffungen in Münden, Frantinre a. M., Rürn berg, Raiferelautern, Bamberg, Bormo, Sweibrucken, Birmafene, Svener, Renftadt a.b. Franfenihal, Landan, Alben, Durtheim, Grünftadt, Ofihofen, Benebelm.

Gröffnung tautenver Mednungen mit und ohne Crebitgemabrung.

Beleihung von Berthpapieren und Waaren. Annahme von verzindlichen Baareinlagen auf probinonefreiem Checkeoute und von Spareinlogen. Bir vergitien gegenmartig bis auf Weiteres:

mit ganziahriger Kündigung a 3°,00 an halbiahriger a 3°,00 a 3°,00 a 3°,00 a pungionitist ango

Um und Berfauf von Devifen und Discontirung von Wechfeln. Un- und Bertauf von Werthpapieren an ber Mannheimer und allen ausmartigen Borfen Dirette Bertretung an ber Frantfuiter und Berfiner Borfe.

Aufbewahrung und Berwaltung von Bereipapieren ic. in feuere und biebebficheren Ge wölden nut Sufen-Ginrichtung. Incaffo von Bechfeln in außerft niederzen Spefenläßen. Gintofung idmintlicher Coupons und Dividendenicheme. Lraftrungn, Ausgahlungen, Accreditirungen, Reifegeldbriefe se. Berncherung verloodbarer Berthpapiere gegen Coursverluft und Controlle der Berloofungen.

Miles zu ben billigften und conlanteften Bedingungen.

W. Landes Söhne, Mannheim

Telephon II63 Möbelfabrik Abtheilung I: Schlantzinnungu

in allen Holzarten von der einfachsten, bls zur bochmodernsten Ausführung in Nussbaum, Elchen, Mahagoni, Aborn, Elsen und Mossing.

- Matratzen = mit prima Rosshnar (Schweifnnar) Strobmatratzen, Seegrasmatratzen, Capoc-matratzen (Capocheziehen in ganz hochfeiner unverfälschter Qualität aus Holland.)

Bettfedern Dannen, Barchent, Drelle, Bettidecken, Bett-Teppiche, Betthimmel u. Schlafzimmer-Decoration, Patentmatratzen der renommirten Fabrik Westphni & Reinbald.

Lackirte Bettstellen Wasch- und Nachttische, lackirto Schriinke, Dianstboten-Betten complett, schon von M. 30.- an.

Grosse Polster-Werkstätten im Hause. Unbeschränkte Garantie. 100 complette Musterzimmer.

Wakulatur W ftets gu haben in ber Expedifion bes General Anzeigere, E 6, 2.

MARCHIVUM

Masunhelm, 9. Mat. Majerthal-Baldhoi.

5

Te TL. TI

ite fe.

lid verfteigern.

in Mannheim, D 4 Nr. II. Die biefige beginnt am Montag, ben 19. bis. Mts. und bauert 9 Zage. Gie finbet, fomeit bie Schaubu-

Deibelberg, ben a, ERai 1902.

feine Onnlitat, per Etr. MR. 23. Bebr. Imberger, To.

Erklärung.

Das Annbichreiben, meldes ber Bezirfeberband Siolie Schrey für Rorbboben und die Platz unter bem Tetel Anfreil an die Rammbemer Danbels Firmen in Sachen ber fielbeiden Danbels ichale" an die beifge Eriadfindelt verschiebt, gebiete und in Wohrnehmung der Intereien des vom und verkretenen Kabrist berigerichen Tenvornie-Typens und derer, die fich mit der Erierung der Schreibischen die Monthebens und der greiten.
Dierft an den Schreibisch des Minabichreibers anfanissiend, mollen mir den Sierth der Schreibers der beiter bei Minabichreibers anfanissiend, mollen mir den Sierth der Stallen Schreibers und fallenmann füre

"Die Schalfommiffion mag bann nach einigen Jahren "wenn fie beibe Bufteme nebeneinunber leben lieb — auf Brun "ibrer Erlabrungen entscheiben, ob fie bas eine ober bas ander fauftig allein zielagt. Bei einer mitpartetlieben Bebanding fautig allein gielatt. Bet einer mipartellichen Behandlun-biefer grage find mir bente ichen aufer Ameriet, baf bei Ginfanggolptem Gabeloberger glanzend schlagt."

Wir wollen feinesmegt beftreiten, baj nicht and ungunnig

Wir wollen keinemers beftreiten, das nicht and ungunnige untereichibergedunge mit dem Gabelab. Sphem erzielt worden ind; aber mir weichen Unterrichtsgegantenad ist die rächt ichon vorgekommen, und fodie en der Stolge-Schren noch gar nicht down vorgekommen fein?! — Dier verzichten danur, Beispiele bierür anzuführen und wollen um bezägt, der Uerbeite über des Gabelab. Sonien demerken, das diejetden zum Theil voldernisen find Wir beden bervor, das in Babern, Sachjen, Ondereich, Ungarn und vorschliedenen anderen Findern deutscher Aunge feit vollen zuben das Schabelab, Sphiem in den Schulen eingerührt nach ins sachschien die Gerbreitung des jeldem eine derrerigezih, das nach diejelden von jedem Gebeldeten die Kenntinis der Tenasparite vornussiehen dart. Wir deben ferner hervor, das sa simmtlichen Nittelichulen hier in Raumbeim das Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem merinen dad Canbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem geschen das Ganbelabergurfiche Sphiem gesehrt wird, ebeide in dem geschen dem geschen dem geschen dem geschen dem dem geschen de

Danbelsichulen.
Dan bas Sabelsbergeriche Sauem gelindert wird, jodog "wer in den nächten Monaten noch Gadelsd. Ierut, im Herbit umleinen mit in nicht erchijs, wie er überhaupt troß der fleig vorgenommenn Berdeisenungen am Gaderid. Susten, noch vie je einigneis beide Beränderungen gab, daß hennand umleinen mußte, wohlt aber war dies der Stolze und indbesondere dei der Vasighinelzung von Stolze und Schreib der ihre Basighinelzung von Stolze und Schreib der ihre Basighinelzung von Stolze und Schreiberger. Bei Gaben der Reite von Stoaten ausfilch unerkannt in und überwacht volles Topten in einer Reide von Stoaten ausfilch unerkannt in und überwacht volles ist es ansgeschloiten.

Der Cabelsberger Stenografen-Berein Mannheim.

Verein der Mannheimer Wirthe

Freiting, ben 9, be. Die, Radmittage 1,5 tibr finbet im oberen Canle ber . Centralhalle", Q 7, 16 eine außerordentliche

General-Versammlung

flatt, mogu bie verehrt. Mitglieber boff, und bringend eingelaben

Enged Debnnug.

Statutenanberung (behufa Gintragung in bas Bereinfregillet.) Die weitere Logesorbnung mirb in ber Genegalversommlung Banfrtiden und vollzähliges Gricheinen ermariet.

Der Borftand.



Odenwald-Club

Section Mannheim-Ludwigshafen. Sonntag, ben 11. Mai

III. Programm=Cour.

Thurm, Jugenheim, Meliboend, Anerdach. Abfahri 6-Uhr 25. Merichielt en. 6 Sibn. Ermänigter Fabrpreis Mit. 1,60 ab-gegablt bereit an balten. Schlie ber Kartenenstgabe 6,15. Proviantmitmahme

Am Sonntag reisen wir

nad Comeningen und befichtigen bejeibit ben bifter Collongarten mit feinen Bafferfanften. Spargel-Saison April-Juni.

Wasserheilanstalt Borgzabern, Pfalz, Kurhaus für Erholungsbedürftige Geräumige Licht, Luft-u Sonnenbader, Elektrische Licht- Kohlensaure, Flehten-nadel- und alle sonstigen Bäder. Elektrische Vibrations-massage Galvano-Paradisation und Induenzelektricität

Dr. med. Rud. Uhl. Näbere Anskuaft Dirigirender Arzi kastenioa durch die Direktion Objahr. prakt. Erfahrung. 19140 Heb. Pfaff.

Torotgi, Lago. - Bis grate Jahr gelfiet.

<u>┍┖┰┸┰┸┰┸┰</u>┸┰┸┰┸┰┖╸ Auf bem Megplag. (Aller befannter Stand.) Blafer's Original - Biograph. Riesen-Kinematooraph. 200 neue Rummern, u. A. Die Reife des Pringen feinrich nach Amerika. Miles andere wie betannt Vorsicht! Man achte auf die Firma!

Wohnungsveränderung.

Augartenstrasse 37 verlegt habe.

23619

Cochachtungswell Gebhard Böhler.

Telefon 2589.

Wirthschaft S 5, 5 (früher Mansar) Westernemmen und eröffnet babe

Mochprima Lagerbier, Gichbaumbrauere, hell und dunkel, reine Weine, vorzügliche Küche, aufmerksame Bedienung, mässige Preise, französisches Billard, Mittag- und Abendtisch in und außer Abonnement Um gablreichen Bufpruch

osef Sommer, Da. 3. 3.

Neu eröffnet!

(früher "Rothes Schaaf") Empfehle Diners von Wt. 1,50 an m. hober somie Coupers. Im Abonnement billiger. Reftauration ju jeder Tagesteit. Münchener Augustinerbrau. Miffener Burgertides Braubaus-Urqueu.

in bent boin Reflauraut gefrennt geführten erutlaifigen

Wiener Cafe nit Billardialen liegen ine und austandifche Zeitungen

Unt geneigten Bufpruch bittet

0

0

L. Becker (früher Obertellner im Sotel Dentider Sof.) 0000000000000000000

Wirthschafts-Eröffnung.

Till. Bublifum, Fremden und Gonnern, theile @ ich ergebenft mit, daß ich weine Birthichaft

Gafthaus "Merkur",

Briedrichsfelderftraße. beute Camftag eröffnen merbe.

Empfehle: gutes Bier, reine Weine, anerfannt gute Küche.

Ge labet höflichit ein: Valentin Elsishans. 0000000000000000000

Heidelberg. Heidelberg Hôtel Prinz Carl.

Einzig best gelegenas Hötel-Restaurant I Hanges im Fusse des Schlosses und sunächst der Bergbahn.

Renommirte Küche. Beine Weine. Es emplichit sich bestens

Der neue Besitzer Carl Ehleiter, langjühriger Oberkellner des Hôtel Kaiserhof und Augusta Victoriabades, Wiesbaden. 2350

Mannheim E. V.

Am Comftag, 10. Mai 1902, Moendo pracio ',0 uhr, indel in unferen Lofale "jur Candfuifde" unfere biebjahrige Orbentliche

Mitglieder-Berjammlung nit nachfolgender Tages Orb-ung fatt: 25607 1) Jahrenbericht unb Jech-

2) Benehmigung bei Borans ichlags 1902/n.
5) Neumahl bes Borftunbet,

a) Bereint Angelegendeiten.
Die inden miere vereintichen Reinglieder zu diese mechangen Bergamminng ergebent ein und bitten um recht zahlreiches Er-icheinen. Der Borkneide Gri-ichen Merchande bleibt an diesem Abend grichteren

Berein für Rinderpflege. en Ungenannt murben und Bunften auferes Bereins für

M. 25.-

übergeben, moffir mir biermit unferen marmiten Dant and-Der Borftand.

Bohnungenadweis Miether - Bereins Maunheim, L 14, 7.

Geichaltzeit: 11—12 Uhr form ihr Anmeibungen, 5—6 hr Rachm. für Rachragen, Sountage 11—12 Uhr Berm Gur Mitglieber unemgelifid r Richtmitglieber unb Bei er Richtminglieber umd Ger ueiher mobige Bergutung, Aus mit und Formu ere bei der eeichärallelten des Wietber-errind: L. 14, 7 (fl. Reat) 3, 10 (Arbeitersefresorial) Cuerstroje 18 (N. Reat) und chuschungerstroße es (G. Eger)

Bestes Mittel gegon Husten and Heiserkeit

Bückings ges gesch. Island, Moos-Bonbons Packet 20 Pfg. Nur allein zu haben is

Chocoladenhaus C. Unglenk, 20113 3, Breitestr. K 1, 5a.

Camflag, 10 Mai finbei

Bur keine we Bereineverfammling ftatt. 28719 Der Borffand.

Camaben-Cinb Mannheim. Jeben Camftag Berjammlung



Miter Bahnbel Raiferring 28.

Untermickt

Dr. Weber-Diserens Sprach-Institut

hrt nuch Konversations-Me Englisch, Französisch, Ital., Spanisch.

Engl., Französ., Spanisch, Ital. Handelscorrespondenz. Klassey v. Einzelanterricht

Abendkurse. Prospekte franko.

Russisch.

Unterricht in Grammatif, faufm. Rorrefpondens te., Raberes J 2, 5, 1 Treppe. Französ, u. englischen

Unterricht Conv., Gram., Handelskorresp.

G. Haillecourt D 7, 16. 2011 Rachhilfe. Bair erib, ein Sefund, bes Realgme Diff u. Rr. 1964 a. b. Erp. ba. B

Unterricht

in Stenographie Maschinenschreiben Kaufa. Buchführung riedr. Burckhard

Aelteste Fachschule n. Pl. Amil. cose. Stellenv.

Perlitz-School

P 2, I, eine Treppe. Paris 1900

gold, Medallien. Drei Jahre schon an Platre, Engl., Frz., Ital Lehrern der bets Berlitz Methode

Ber rofd und grundlie Französisch ernen will, melbe fich in an

170 Zweigschalen

Ecole française

Q 3, 19. Convertation - Litteratur Grang, tfm. Correfpondeng. Vermischtes

Reicht Bran Gruner, Leipet

20-30000 H Supothet auf prima Grund id am Paradeplati gefinde

Refthanffdillinge, ome bopothefariich gefichette ob eeburgte Forberungen alle der werben angefauft burd bermittlung von W. Urnau. Offent urg. 2. 28ilb

5-6000 mif. jegen gute Binfen u. Giderfier foldet ju entmehmen gefunt beil Off u. A. H. Rr. 1971ba. b.

1000

oerben auf 3-31/4 3abre gege. aufgunehmen gefucht Sell. Diferen and U. 943 F. M. an Rubolf Moffe. Maunhelm.

Rarl ZMoggraber hühuerangen Operateur Q 4, 18 mm Q 4, 18.

Roch einige Damen jum Briftren at m Raben u. Stiden wirb an Bengenmutme im

M Bellnabftr. 10, 2. St. 1 Figuren u. Büsten werben rep. it. wie nen bergeftei H. Korwan, 86, 26.4.8

Damen- und Rinderhute werben icon garniet, unter Buficherung prompter Be-42861 Q 5, 19, part.

Verloren

Auf bem Jahrmen : 1 Damen - Regenidirm Betokning L 2, 2

Rilometerbeft berloren! Eng Ramf Iger, D3 16, 10

Gin icottifder Emalerbund Schimehingerfre. I, Laben, 19 Guffaufen ein fcmarger Rafer mir roth, Saisband, Mbungeben genen Beiobrum Mbjugeben gegen Beiobnu

Ankauf

Bebruncht, Betraleume ob, Bengte

Eisschrank, nt eihalten, ju taufen gefn Offerien unter 210, 5604 inbert bie Erpebition be. BL

Bu faufen gefucht: Betroleum, Spiritus ober Gasmerde, 12-15PS, Offert, unt. Rr. 5068 a. b. Erp, b. Bi.

2 Villen, Barten man pertanfen. J. Remler, Bangefditt, Beibelberg.

Darm-, Gemurg-u. Meggerei-Gerathe-Sandlung in Burthy, nammeisbar flots rentabel, ift megen Krantheit fofort mit ober obne Sand

an berfanfen. tras an Rudolf Bloffe Eintigart.

Berrenrad fowle Damenrab erbalten foi, billig abit

antife Schränke

sellig in verfaufen.

3. J. Peter, Sol-Nöbelfabrifant,

3. J. Peter, Sol-Nöbelfabrifant,

3. Rambein, O S. S. Dieanber Gr. nat u. Reigene baume ; werf. II 7, 28. 1921 Gin Cisidrant, Mheinanfir. 6. 3 großes binnes Cige de

2 gebr Betten, 1 Schrant, ringe Divand in verfanfen. 1284 Rab. Q 5, 17. Manteneinrichtung, 1

Divan, neul erfaust für mir 37 Mart oteb R 3, 16. 1 Divan

L. IS, II. parterre En Billard, 1 Poin bon große Inder in verfaufen round I. 10, 0, v St

Frang Billard Dorfeiber, gut erhalten, beite perfaufen. 566 Mennershoffer, 12.

American. Controll-Casse.

abellod erhalten, wegen Unfaabe unferer Billate inner ga erfaufen. unt

Ludwig & Schütthelm. 0 4, 3.

Kunngewerbliche Möbel fompt. Echlaftimmer Gin-richtung, i Buffer, Schränfe, Confot, Poiner Garnieur, Bens 160 Er. 20.18 mrant, Coriborftanber,

Verhaufe bis 50 ". billiger if die Konfurrenz Abutpho grantitt feuer- und biebes-

Buder-u. Kaffenidrante Industrie-Redarf, Valentie Coreil, Bureaustager, O 6. 2 t Häckselmaschine, 4 Fransportfässer in tanien. R 4, 19:20.

Wegen Wegguas billia 311 verkaufen: 1 fompt. Beit, Woldroum innopee, Tild, Wieblfassen, drauf. Decimalmange, Ya

Bu errengen Miffeiffr, 14. Obenbafeibft eine Labeneit chrung billig jie verf. 2000 In. Rattenfänger !

H 1, 5, Sinterhaus, part.

nffenreine Sunbin, mit Junger ber einzeln preiswerth ju per

Erfikl. Reifekrafi ber Larbesprob, u. Colonial-maorem Brance, in noch unge-fünbigter Stellung, indit paffenb

Offerten erbeien unter Re fratiger Buride | Sein Maden nut bel Samilie in ind Frantris gefucht. | Mab. Lindenhoffer. 9, 2084 | 1991b. Rab. T 4, 22. 2. St.

andern, Engagement.

Gill Balle in ber Oberftabe, Saidhicht-Sernderung

Daftpflichtabrheifung einen branchefundigen, jung. Bute Reftanfidillinge Beamten für fintiftifche Urbeiten. Bedialing febr gewiffenhalter, fleifiger Urbeiter, ficherer Bechi mer. Bewerbung nebit curri nlum vitae, lingabe ber Gehalteanfprüche ind gu richten unter Re 9688 an die Expedition dieser Zeitung. 8698

Ban- oder Masdinenzeidmer

🚎 gejucht. 3 Geft, Offerten unter Beiugung eines Bebenstaufe u. on Beugnisabichriften, fowie nt. Mo. 5594 a. d. Gep. d. BL

Lebens-Stellen. ifinfige Lebens . Berficher, welche viele

General-Agenten

emilicht aber nicht inbebingt erforbeitig. Stierten unter E., L. 502 an Sanfenftein & Bogtern, G. genifferig B.

Ober-Bufpeltor. gegen bobed feftee Gebalt fpecior mit feftem Gehalt von 150 -200 Mart monat iim n b Reifespefen, Diett inter L. R. 501 an Onafen-fiein & Bogler M. G. Frant-furt a. M.

Hauptagentur altener Lebens, Unfall , Baft-pflicht Rinder und gener-verficherungs Wefellichafe in

ber Berireiung, wenn weinen tleinen Theit ber Beit

unausgeschter Unterfäßzung eines Beamten. Well. Offeren mit. Ro. 1886 a. b. Erp. b. Bi

Plat-Agenten. Geff. Offerie un Bant Gid-

Lenerverficherungs-Angenbeamter,

Saalenitein & Bogier, IL. G. Marioruhe.

allen vorfommenben Arbeiten collifd erfehren und mit bem ollwefen vollftänbeg vertrant, mit Speditionsgeschaft jum fof. Gintelle gebuche.
Offeren mit Gehaltsangaben unter B. H. 23492 n. b. Erpeb.

Williale

Bahrungsmittelbrambe an

F nene a & Gips, be. El

Ladnerin, Gin ehrliches Mabchen für Rach

1914 @ 4, 8 9, 2 Ereppen Zimmermädden mit guten Bengniffen gelucht.

teot Unmehftraße 2. Tidlige Berion für Ande u. Saufarbeit fot ert & 4, 19, part. 5640 Beimare Dienftmaden in

Gine Bei Rögin bei bobem Lobn per foi, gefucht Reftaurant Raiferring.

I gutes Madden für freiner Bamebier. 17, J. Er. Ser maden, Radmittage ju einer Ambe grincht. 17, 3. Stod.

Theilhaberin

in ein Auramaurengeschäft ges. Offerien unter a. M. Mr. 1901 beiorge bie Erpebition bs. 29. Rinbericantein, mußt, franz. bier in auswarts, Rinderfraufein in Schottland, Jungfer, Die ant ichneibert, nach ausm. Walche befalltegerin nach anden. fel. 2004. Bedaffebinger. P &, & S.

Tigf. Maden 15-10 (abre, m Dien) get. No n. 111, 1000 Gefucht jofert, von leibenber ein. Dame 1 beil, fol. Maden, bas gut burgt, fochen u. alle bandt. Art. verrichten fann. D 1, 2, 1898 Gin berferet Mabden mirb fo-fort ju finberlofer Samilie geficht. 501 Rupprechtftrage 4, 8. Stod lints

Debentliches junges Mabchen für Baufarbeit forget nefnicht ber Thiele, C 3, 2, 1. Eted Buffran für Samitag 1942 & niardpi. 7, 2, Stod.

Eine Monatsfrau fof. gefucht. T 6, 23, Barierre.

Monatsfrau suchen 2027d Cebr. Beig. B 1, 2,

Lehrlinggelirdie

Gine erfte Mannheimer Grouhandlung fucht per fopre ober fparer einen Lehrling

(Chrift). Beff. Offert unt. P. L. Rr.

Bur einen jungen Mann mit ichoner Sanbichritt ift eine fauf Offerten unter Rr. 1912 an bie Erpebition bb. BL

Lehrling mint balbigen Gentritt. Gug. Lug. Coebition,

Echrling gefinder bei fotore. 2018b N 3, 13.

Lehrmädden !

Lehrmädden seidenhaus Merb.

Stellen suchen

1 jung. Mann lucht leichteren Beruf, feich-tereb Gefdaft gu übernehmen. Gier ober Answorts. Gute Beugniffen. Gefällige Offerten coeten on Che. 2Borner, U. 6. 28, 3. Grod. 1994

Vertretung

Wigarren unb Rafe fucht tächtiger ig. Kant-mann. Dit. unt. S. A. an Die Gubbentide Annoncen-Grpebition, 3nh. Griebrich Meigner, Stuttgart. 23018

Junge Fran gebt Wanden augen. U. 9, 6, 3. Stod. 1940 Radmen f. alle haust, firb. ch. Stellen. G 7, 6, 2. St. porth Hell. Stellenburean Burfel, Q 4, ni 15. Maru. 1. Juni empfehl. micht. Mabchen m. g. 3., b. feibit

Möblirtes Zimmer

in ber Oberfiabt gelucht. pustuori. Offerfeit unter 1983b an bie Erpeb. bs. EL simmer in rubigem Dans mogt bei einzelne Bame. Di sab L es bahnpolitagerab. 2012 Groß. Magazin int ber Rab

Banorama iof. ju miethen gei. Off, unter P. M. 1985 on bie Grpeb, bieles Blattes. 1980b Bint, m. fiche von einer Dame gefucht,

uidgiichft in ber Oberfladt. Offerten unter Ri. 1979 at ber Erpebition be. Di. 1979

Päden K 1, 5b

Breiteftrafe, großer Baben Etmiethen, 557 Rab. K 1 5a, 2 Gt, Kengle

Backerei. Die Bacferei, N 2, 7, pr Buli ju vermiethen. Rabetel in Eigenthumer Jof, Gebrig. Sanjabans, D 1, 1/8. 5667

Schöner Laden, befter Lage ber Runftftrafie fo-et aber fpater in vermiethen. Rab, Q 1, 14 part, rechts. 5496

Laden zu vermiethen

Ditte b. Stabt, für feiligle, i. Berreufchueiberei ober jeb. feinere an Saaienflein & Bogler M.-G., Mannbeim 20191

Laden.

00 m. in befter Loge, plott ju vermiethen. B 3, 4, Maner. 19186 Gin großer

aden mit Bubebor, ain Grudemarft, vis-a-rie ber Borie, per fofore Bu erfengen in ber Erpebition biefen Binted.

Gin ichoner Mebgerladen mit faft neuer Ginrichtung, en auch fi. Wohnung per 18. 3um gu vermietben. Raberes Mannheimer Bettenb auerei

Bureaux.

Comptoirs. DI, 78 find, tolore dimmer, bar, noch einige Zimmer, in Comptons presidenth

Comptoir

(2 Zimmer) per 1. Juli gu vermiethen.

Magazine

7. 34 sebdiges Magari ler, Gas. u. Baijerteitung, paum mit Grniabre & vin. J 2, 4 Bagerraum ob. Wert Langftrafte 26, eine belle Werffarte mit Bubehör bis 1, fluguft ju verm. 2022b

Magagin, pnodig, cs. 270 qua. Dalbergfir. B, parfeire. 5652

Arbeits.Raume jeiren 376 gm), hell, troden, left Jahren von gleichem Miether musgefabt, anderer Unternehm, halber ver jot, od. fpat, zu verm., auch getheltt. 5514

nch gerbellt. Rab, Q 6, 10b, Brbbs., 2. € De Ranmlichteiten THE der anbern Gefchäres mit und min in necmiethen. Biebhotftrafte 3.

Bu vermiethen

Bu pernitehen

B5, 8 nen hetgericht. Wohn.

1. St. 3. v. Rab. 3. St. 1346

B6, 17 2. Stoff, 6 elegande Mahres bulethit 2. Stoff.

B1, 17 2. Stoff, 6 elegande Mahres bulethit 2. Stoff.

B2, 18 minethen.

B3, 18 nen hetgericht. Wohn.

B4, 13 23mm.u.tiche ju vernieben.

B6, 17 2. Stoff, 6 elegande Mahres bulethit 2. Stoff. Balfon, Babeemrichtung, Man arben und Andehor fot, ju v Rah. M L. S., parterce 20031

B 6, 19 2, St., Wohnung Jub., Bobesim, Balfon, 2 Wingdt. p. 15. Mai ob. 1. Juli 5. D. 1881 B 6, 22b fiv. Manifarde 311

B 6, 29 Stadtpart gegenüber, Parterre-Wobnung, 7 Zimmer mit Zubeb, ju verm. Rab, Bart, v. 2 bis 6 libr ju erfragen. 2020b

0 8, 12,

D3, 2 % Et. 7 Rimmer inci.
Bub ani i Sibe, ausern. 5650 E 1. 12 Borberb., 2 Waupen-cabgeichloffen), an einzelne Lente in Dermieiben. 5667

G 2, 8 ant Martt, D. St., Mobium mit 5 Remmer, Ruche u. Subel pr. 1. Juli ju vermienben, nos 63.8 M. St., 1 Sim. M. Ribde

1 fchonce il. Stod. 1

J1.113

11,19 K1, 5b n. Ct., a Bimmer

Dabered & 1, on, 1. Stor

K 1, 12 3, St. 7 Simmer.

Ber I. Juli ju beim. 4888

K 1, 11 2, Stof. 7 Simmer.

K 1, 11 2, Stof. 7 Simmer.

2014 riort in vermiethen. 2014 7a5 Q 7, 16, Bureau im So

K 2, 30 2, Stod, 2 Zimmer Blumer u. Riiche ju v. 1694 L 2, 5 8 Trepp. Weg. berrichaftliche Bohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, 2 Manlarden und Judehot per fofort oder 1. Juli gu vermiethen.

L 2, 6 gart. 8 Simmer und L 10, 6 gabeb, ju v. 1989b L 2, 7 8 21., 3 gimmer mit for ofert 311 vermiethest. Raberes bier. 5651

L 10, 9 8, Stod, 2 Trepp. 6 Binc it. Babeb. ingl. Bab on fl. Januille ju v. Rab. part, 16871 L 12, 14 2. Ct., 5 Bin. n. glöberes parterre. 18814

L 13, 5 mehrere 6 unb 7 laberes O 7, 10, Bureau

Im Col. 21770
L 14. 12 8. Clod, 6 Rine., 18706 in vermiethen.

MI, 4b + In Bohn. Michel verm. Raberes G 2, 22, 1848

M 2, 15b Barrere, elegante Bohnungen, o Bimmer, Babegim, Ruche, Spalle und Befeilammer nebit Subetor auf 1. Juli in vermiethen. Nab. M V, 15a, 4. Ctoff. THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

M 4, 4 elegante etempen auch reich ichem Rubehor lofort ob. fedler in v. Ribberes n. St. 2006. N6, 61 2 3 Simmer 11, Sindle 10, 6, 6 3 5 Exemple, 1, 1 30ft, 1 3 of 1 ichnick Simmer

Sobnung mit Bubebor ju ver Raberes bei Beine bafelbit. 0 7. 14 nebil allem Bub.

per I. Inti ober fpater ju ver-miethen. Raberes O 7, 13, Burran im Dof. 4616 07, 19,

2. Stoct, 5 Simmer neoft Bu-behör zu vermiethen. 2088) Rab. O 7, 15, Burean Col.

P 2, 31 parnde Plat),

Q 4. 7 Bobnung mit Bubebor, ju vermerben. 56

Q 4. 7 leeres Binmer in 0.654
Q 4. 21 lidone 5 Sim. Bohn
Q 4. 21 l. 3ml in v. 2018b
R 3. 2 Cabes Ruche Ragbo U 3. 10 icone itele Lage,

R 3, 15b ft. Wohnung. R 4. 9 parterie, Wohnung. K 4. In Zimmer, Alfoven, Eberfflätte ober Magazin, Ruche u. gerunnt. Reller per 1. Angust un verwierben

R 4, 9 u vermiethen. 1793 5 6, 29

cobne Bolinung, i Treppe boch, reiteb, aus a Zing, Ruche, Bab, nebft allem Bubebor per fofort mehn allem Zubehör per sofort in verm. Näh- partere 2008.

T 5, 4 "Rimmer, Rinde und Andehor in vermierben und U.5, 6 ab ohne Wertmart in der mielbeit. Alab. partere. 1931

U 6. 5 h. Stod icones Bin Riberes parreire. 3500

wirthsaaft, in eine Industres ber Borderbalt werden best bei Borderbalt werden ber Borderbalt werden ber Borderbalt werden ber Anderes beiner auf Baberes bei Brand als wer isten ber Anderes bei Brand als Barnan creinnet in verniethen. Alaberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in verniethen. Alaberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in verniethen. Alaberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in verniethen. Alaberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes bei Brand Cook, and als Barnan creinnet in Baberes Bornan Cook, and als Barnan Cook, and al

Augartenftrage 46 und Rinde

Mugartenftr. 46, 4 3m ser, Ruche, Babegimmet ic 6 t. Inli ju vermiethen, 4767 Bismaraplat 5.

3 Treppen, eieg, ichone Wohnung 5 gimmer, Albie und Jubeto auf 1. Juli event, eiwas frühe in verm. Nah. 2 Exepon, 529 Sahnhofpl. 3, 3 21. 5 3im fofort ju vermiethen. Babeneb 2. Ctod. 1651

Beethovenstr. 5 Bohnung, o Zim, mit Zubehör, ber 1, Juni zu permiethen. Zu erfr.: Partecre, rechts. **** Pleethovenfry, B. I unb 4 Simmer Wohnungen nebft Bab und Babeb, per 1. Jufi g verm. Bu erir. Beetbovener, 5, pt. aus

Beelhovenstr. 3 eies. 4 Sim. Bellenstr. 30 fenne u. Bab. Bellenstr. 30 fenne u. Bab. per foiort in verm. 4984 Nah. Gontarbite. 28. (Laden) ober T 6, 17 (Gureau).

Beilftr. 16 II. 2Sobing Simmer und Rade. 5. Stad ju vermiethen. 1790 Contardfir. 4 a Sim., Babes

Gidelehelmerftr. 25, # gim Cidelsheimerfir. 31 2 Sim Hofenftr. 50, 4. Ct. 3 Blm

In der Krappmühlftrake u. Schwehingerfrage

20 o hin in gen on je 2 nab 3 Zimmer fofert Architeft C. Sammet.

Quifenring 29 Stod, 6 Rimmer in, Bubebor bgeichloffen, fofort ober fpute Quifenring 36 part,

Lamedfirage 24 und Being Brafe 27, 4. Stod icone 5-Simmer Bobning int 2 Balfont und allem Bubeber per folget ju vermiethen.

Laugfrafte 20. eine abge und Ande ju verm. Dogs Bolifefit 3 t Er. boch nach Abohnung, 4 Limmer mit Calfon Rude und Anbehde per 1. Jul preidipflirdig zu vermiethen. Bläbered baselbit 628

Molffestrafe 4 " St. elegant Bonnung nebit allem Bubebt und ! Couterrain ger verintether Raberes 3, Gtod. 2019

Meerfeldfrage 8. Bummer, Rüche und Anbebor, und B Blitmer, Rache u. Jub ofort ober ipaire, I Bort. Jim. Ruche u. Bud ber 1. Juli 1. v idulingen N 3, 16, m

Parkring. Barterrewohnung, and ale Bureau gerignet, fotort billig in vermierben. Gest. Ankragen in. H. G. Ho 21687 n. b. Grebe 2. Querrir. 6 2 Bint. in. Richt 2. Querrir. 6 30 perm. 1803

Rheindammftr. 35. Bum. u. Jub. 3. verm. Rupprechtitr. 16 % Bim, Ruche, Sab, Diani, u. 28 Bub b. j. v. Mah v. St. r. 1886 Sheinhauferfir. Bivet große Rim mit Ruche u. Bubebor, 6. Ctod lab. Rheinblinferffr. bo, 2. Gt

Mm Schloggarten Rennershofstr. 14. eine Wohnung pon 5 Rimmern nebft Aubehde bis 1. Juli in permiethen Biab, part. 1340

Deftlicher Stadttheil Rofengartenftrage 80, eine icone 8-Bim. Wohnung mit Bubebor, Breis noo wit. Mageres bafelbft 8. Stod

Rupprediffrake 3 Stod, & Bimmer-Mobnung er fofort ober fodler gu verm Raberes 4. Geod. 1743 Sedenheimerfir. 8, am Reing schöne 4-Zimmer-

Aueimäuserhr. 18, p Zimmer u. Kliche im d. Sind zu vm. Rähereb parierre. 1817

Beckenheimerftr.

Waldhofstrasse 43 4. Cnerbroue 20.

> Edie ber Werder- und Breihovenftr.

Sochetegance Bimmer : Ebohnungen, 3. und 4 Stod, mit allem fomfort ber Bennett ausge-altet, rieftriches Licht, große With M T. 22. partere

Bohunng. PB erderfir. 7, 2 St. 5 git 1 Ruche, Reber in Sprach, fammer auf 1, Juff gir bert Raberes 1, Stod. 56

4 fone Bimmer mit Bub. b fpfit, preidwerff in verm. fab. Rheinbauserftr. 20, v. S Beered Simmer (5, Stod

3wei Simmer und Rame ibered I. A. G. parterre.

Bu vermiethen: Mehrere große u. mehrere fleine Wohnungen gu per miethen. Georg Bortlein, Banmeifter.

Goetheftrafe 4. Bohnung in vermiethen. ? Bim. ii. Riche ii. 1 Rich 1 Jim. im 2. Stad foloit.

Rheinhaufreftr, 20, 2.

1, 2, u. 3 3im., Rudere per lofort in vermiethen. 18 Bab. Mugartenfir. 27 po 28ohunug Binner

ib. Beilftrage 16, 11 Wohnungen u. Laden

nen erbautem Danje, Od fecomat 2 Simmer u. Run Nich. 6 7, 17, Coupfeir. 55

Herrschaftliche Wohnung

auf 1. Bull ju vermiethen. 6 Jimmer Barberobe, Bab, Rune, Spelfefammer und Jubebbr, Centralbeijung Austanit Being. Bilbelm frage 19. Barean, B. Stod.

Babnhotel Ladenburg, ich Cia B Simmer und Ruche, ju ve

A 1, 6 Gin mobil Blimm B 2, 11 Bart, fein mah B 4, 7 4, Stod, mobil, Si

B 5, 5 mit einem ober gute B 6, 9 einfach mobel. Bimmer B 6, 9 einfach mobel. Bimmer B 7, 15 3im, mitter, and B 7, 15 3im, mitter, and B 7, 15 3im, mitter, and C 3, 4 5. Cl., 2 lehone m und Schlafzimmer) ungenite, jotore ju vermiethen.

C3. 4 3 fr., 5 fein mobite grafen mir Schlatzen. Wohnt mir Schlatzen. Wohnt mir Schlatzen. Wohnt Schlatzen. einzeln zu v. 55 C3. 10 Ta. elegant mil

4, 1 mermierten. 54 C4, 4 2 Er, gut mobi. Bobi ober igeter ju vermiesben. Int C 4. 15 m gut mill. Ba C 4. 19 job. in setim in C 7. 7 b Wart. 2 gair in mit fen. Guna, for, 3. D.

C 8, 10a (Mingfir.)

C 8. 13 8. Et. ent. moo

D 4, 16 3. Stod, en most.

E 1. S 2. St. jadin undbi. an 1 ober 2 Serrit z. w. 1720 E 2. 17. Clant. 3 Sig, flein. E mbt 3. Br. 10 Db. & v. 1820

E 3, 1 a & Er, Bohn um ju vermiethen, E 3. 7 a. St., 1 mbt. Stat. E 3. 1 in gut unbblittes E 3. 11 sin gut unbblittes E 3. 11 3 immer for in

F 2. 4 Stadt, 2 ichone mbl. ep. an 4 joi. Decren per fofoti in vermiethen 1569

F 2, 4a Ereppen, ein gni Bimmer an einen foliben berry lofort ju vermiethen 1640

F. 2. 12. 2. 3. out mot. Jim.
F. 2. 13. 2. 3. out mot. Jim.
F. 3. 14a (Richembrade 10),
Simmer in verwierben. 1567
G. 2. 2. St., ein fein möbi.
Simmer in verwierben. 1567
G. 2. 3. mmer folger ober ipstet un verwierben. 560
G. 3. 3. b. 3. j. mbb. Bim.
G. 8. 23 b. 3. j. mbb. Bim.

H 4. 20 %, Ctod, ein indbl. HS, fein mobil, Rim, mit ob. J 5, 18 mehrere mobil. Bent. 1896

K 3, 14 fein mobilires Wohn und Schlafzimmer, feb. Ging., fotort 3, v. 1771 K 3. 22 22r., got mbbl. 3.m., 1896b K 4, 16, 7. St., Brob., einf. mbbl. 3im. ju vernt. 1874 L 2, 6 ein mabbirtes Binte L12, 8 Bint ju bernt. 1560 L 13, 20 am Babut. 1 Et im, mit Benf. fof. in vernt. 170: M 1, 2a grobu- n. Schie M 4, 2 auf mobil. Bohn- i

M 4, 2 2 meinanber gebenbe M 4, 2 3 meinanber gebenbe in vermierben. N 4, 2 3 3n verm. Stanmer N 6, 6 2 gat mid Bruf, 310, 1673 L 14, 19 2, 610d, ein

Bimmer foiort ju vermieth. 1801 L 15, 10 3. St., ichon mbl. M 4, 1 ctufad mobil. Bart. N 3, 17 1 Er. h., einf. mbl. 3, 17 3 in. fof 3, v. 1005 O 4, 16 n. St., ein mbl. 3fin. 0 4, 16 n. exemiethen. 1874 05, 1 2 Er. t., ichba mebt. P 2, 2 3. St. Jein medires

P 2, 45 2 Treppen bod, ein elegant möblirtes Zimmer ju ver-miethen. 5295

P6, 12/13, 1 Erepre, linte, beiteren Serra mit Berlion per jojort ju permiethen. 1564

P 7, 22 ein gut mbt. Bart. 25m. au 18. 1755 Q 1, 18 Gr. tinfs, hablig mobil Q 4, 15 3 Er., fcon mobil Q 4, 15 Bim. 30 berm. Q 5, 1 a Te., I fcbbu mbl. Rim. Q5, 12 3 Er., gut mbt. gent. 1891 Q 5, 13 fein nibt. Bert. Bim. Q 7, 24 fem mibblirtet

Richten in vermiethen. 1419
Richte, 1872, eine mbt Mante.
Richten, ann. Mabd. 4.0. 110
R3, 2a 4 Tr., 1 Schleft, mit R 3, 2b grou, fein mont. Simmer nut Annicht auf Boren au befferen Deren 68. Dam ofort in vermietben. 168

R 6, 18 mobthie Simi er Richeres im Inden. 5500

T2.16 T 6. 9 T 6.38

U 4. 17 Ua. 14

U 5. 16 4. St. x., vis-a-vis mobliries und i lieres Simmer infort an vermiethen. 1929
U 6. 3 sin großes, leeres U 6. 3 sin, an ein Frank, in vermiethen.

Babuhofpi, 9, 2, St., am fabuhof, mobilites Simmet au Reifenden ju verndeiben. 1829 Collintier. 16, 3 Er., ein fcon indbirtes Zimmer auf fofort ober fpater ju verm. 1918 Reppierftraße 28, 3, Glod

Lamehir, 19 a. St. rechts, ein Bimmer mit Balfon, folort ober per 16. Mai in bermieth. 1728 unifenring 27, 4, Gt., fein mbl. Stneindammfraße 17, Line bennof, 2 Er. hoch, 2 gut m Bimmer fof, ju verm.

Phrinbammer, 38, ich. mbl. Sim.
M. i., ien. Eing ju verm. 1886
Phocinaufer, 7, 4, St., ein einf.
M. i., gut indt. Sim. mit ob. obne
Benl, en Sen. ob. 3rt. ju v. 1864 Rheinstraße 9 (D 8) fein mobit. Baiton Rim, mit eleg. Schreibrich ju vorin. 3560

Rheinauftr. 24 " Et., r., ger. gt. geit. Rim., gei. fr. Lage u. Gedenheimerte, 20, 2, Stoff.

Sowehingerftr. 12 II Treppen, (am Ring). Schön möblirtes Zimmer

per fofort ju vermiethen, THEART. 13, 3 CO. Catterialifer. 18, Hab.b. Babub. Catteriallfrage 26,

2 Ereppen hoch, ein fein mobi. 3immer nit beijeren herrn fot. Mobil Borbergimmer in einer Bella am Roben, an ben, Orn. ju verm. Raberes oberes Mheine

un erm. Address oberes Rheim user 17, pt., nichth Brüde Dud-wigshafen. Breis in M. pr. ser Gin fein möbl. Jimmer an bei Gern per sowet ed. hater in verm. Rad. C 2, 2, 2, 21, 1689 Bart eleg. mot. Wehn in Schlaftim, mir 2 Petten für 32 Vt. an ordenstit. Kren. lofort m vermieht, eine den den great, mit Applica. mich einzeln, event, mit Bention, Rab. gel. Simenn E 7, 2, 1801 t fleines mobiet Jimmer jofort fin vermiethen. Jimmer Rab Ge. Merreifer 8, 2, Et. was

Maberes & G. 43, 1 Tr. Shlaiftellen M 4, 11 5, St., Schlaff, für

Q 5, 19 antafficlie for. Raberes part. 7856

F 2, 400 ur junger Mann finbet Ron u. Logie, und ert. Mittag-u Abenbtifch. 138, 14 a (Riementer, 10) i Er. bgl. Mittiags in Abende, gel. ber 0 6. 2 2. Et. L. gut blirgeil. tifch für beifere Serren. Q 7, 24 Monteling, und T 6, 4 n. Stof im guren T 6, 4 n. Stof in guren und Woendriffe fomen und

in guren Privati-Mittage.
und Cibendrift angenommer.
1008 C 2, La La. 2. Sind.
Privat + Mittage u. Words.

tifd. In Centrum ber Ctabl, H z. is, i Ereppe. 1792 An gut burgerichen Weibar-Mittage u. Abenbelich tommin C 7, 10 1. Et. 1 mbt Bun an S 2, 20 4. Et. mbi. Bun. und 1 05. 2 Gerren ibalinehme

MARCHIVUM

SCT

en 91,

III, Lr,

für bedürftige invaliden III, Zishing sinher 13, a 14, Juni 1902,

Geldgew, von M. 42000 Hauptfreff, 20000 M. bazr

Loose à 1 M. | Porto u. Liste II ., à 10 ., } 25 Pfg, extra. suplair J. Stürmer, Generalagent trassburg i. E. u. alle Ver-nufnstellen. Hiler bei:

Dollftanbige Bureau-Cinrichtungen

aller Arten, nen und gebrauch in größer Musmahl empfieht Baniel Aberte, 1917



Rubus Birfen maffer u. Emup-pen-Bomade, all-Mein in ber Centralbrag., N 2,

Birken-Kopfwasser

hilft am beften gegen bad Dunn werben ber Ropfhaare, fraf

Medicinal-Drog. z. rothen Kreuz Th. bon Ginfiedt, N 4, 12,

Schuhwaarenhaus



empfiehlt als besonders preiswerth:

Eleganten Damen-Schnürstiefel per Paar M. 3.95 roter Damen-Knopfstiefel hochelegante Façons ausgenähle Knopf öcher per Paar M.4.90 Hocheleganten Damen-Knopfstiefel aus weissem M. 5.90 Chevreaux Damen-Schnür-u.Knopfstiefel elegant, dauerhaft, M. 6.90 Hochel. Damen-Schnürstiefel garantirt eeht Chevreaux Goodyear Welt, per Paar

Grosse Ausnahmepreise auf gelbe Herren-u. Damenstiefel bis Pfingsten.

Hocheleg. Damen-Knopfstiefel garantirt echt Chevreaux per i

Bertaufsstellen von Altschrüfter's berühmten Schuhmaaren.

Shwebinger-

Mittelftrafe

Berlin S. W., Frankfurt a. Main, Schnurgasse 33/35, Stuttgart, Heilbronn, Frankfurt a. M., Schäfergasse Ia, Bruchsal, Würzburg, Freiburg i. B., Neckarau, Bockenheim.

Die Haare shiikt man vor Ausfall

3. Hirt's Haarwasser. Bei besten Gebrauch bort ber stärtste haarausball in 4-5

Lagen auf, auch die lagingen Mopflichnerzen verichwinden bei langerem Gebrauch vollundig. Dabjelbe wird feit 2 Jahren erprobt
und hat fich als ganz vorzüglich und glanzend bewachtt.

An haben bei Martin Beng, Frifeur, Traitenrfir. 56,
Balentin Sath, Frifeur. L. 15, 12, Karl Steinbrunn, Frifeur, F. 3, 2 ober direft bei

J. Hirt & Cie., Traitteurstrasse 56 u. Seckenheimerstrasse 88.

Attest.

Gin Betr aus Grantiurt a. IR. fdreibt unterm 21, Oftober 1901; 3ft hantmaffer bat bei meiner Fran gung annehntbare Erfolge berobigebracht und erjuche ich Gie, nur wieber ein Liter bavon gutommten gu laffen.

und unterm 20. Gebeunt 1902 ichreibt berfelbe Berri

Ich bitte mir wieber 2 Raichen von Ihrem Saarvoffer jugeben ju laffen. Meine frau tann babfelbe nicht genug laben, nicht nur bab bie Schuppen beinahe gang meg find, auch bas Saar macht wieber zusehends nach. Dieje Originalichreiben liegen jur Ernficht offen, wie and weltere Referengen jur Berfugung fieben. 23676

Die Gesundheit

erhalt man fich nur mit

J. Hirt's Universal-Wurzel-Likör

gefehlich gefcungt. Bu haben bei R. Steinbrunn F B, 2, 3af, Galiber, B 2, 28 Deinrich noch, K 1, 10, Meuth & Filder, Dro-gerie, G 7, 17, Intius Bah, T 6, 33, Deinrich Mertie, Drogerie, Gontarbplan 2, Bartin Beng, Antierring 30, Mart Schlager, P 0, 21, Martin Beng, Tratteunftr. 56, Weorg Rrauin, Miedfeldftr, 3B/40 ober bireft bei

J. Hirt & Cie., Seckenheimerstrasse 88 und Traitteurstrasse 56.

Attest.

Manbeim, 4. November 1900. Ich tann es nicht unterlassen, Ihnen mitzutheilen, bag ber von Ihnen erbaltene Warrel-Erfor unierer Familie gute Dienste leiftet. Derieibe hat sich in verschiebenen Källen, wie Appelitiosgfeit, Ragenbeichwerden, Sindlang, Derveidprech w. beibens bewährt und vonde mir das gleiche anch von Erfannten, beiben ich diesen Lifte gegeben habe, bei flatigt. Er sollte baher Ihr Lifter in kaner Familie als Dausmittel fehlen.

Ludwig Busch, E 5, L.

Den beften

Schinken

Adam Gebhard's Nachf. N 4 No. 5|6.

Herren-Anzüge

auf echtem Bosshaar gearbeitet

Carl Meiners & Ludwigs.

Lubwig Feist

Kleider-Schürzen, Zier-Schürzen Kellnerinnen-Schürzen, Haus- und Kinder-Schürzen,

ist nicht das billigste, aber das beste Kad!

Darum wählt jeder vorsichtige und erfahrene Sportsmann die berühmte Marke "Brennaber"

Nur licht und unter Gyrantie mit nebenstehender Schutzmarke. Alleinvertrefung für Mannheim, Ludwigshafen, Hassloch und Umgegend:

Jean Rief, Mechaniker, L 2, 9. Reparaturen aller Systeme prompt und billigst.



SIRIS ist dem amerikan. Fleischextract nicht nur in jeder Beziehung durchaus ebenbürtig, es übertrittt denselben an Wohlgeschmack, Würze und Ausglebigkeit. Trotz dieser wertvollen Eigenschaften ist SIRIS nur halb so tener wie Fleischextract.



Metall-Putz-Glanz

das Beste. le Door t 10 Ptg. ideall to take.

Fabrikanten: Labszynski & Co., Berlin NO. 19145

as Capeten so.

in allen Stylarten Lincrufta * Anaglapta List & Schlotterbed 6, 8/9, Reis-Straulen-Stärke

Gebr. Nielsen in Bremen let von anerkannt bester Qualität, garantiet chemisch rein, überall zu haben. 23555

Generaldepot für Süddeutschland: Kauffmann & Gerlach, Mannheim.

aus Arpfeln, Tranben, Belvelbeeren, Johannisbeeren. Simbereen, an Reinheit und Wohlgefdmad undbertroffen.

Gebr. Imberger, T1, 10. Emil Mittel, F 5, 13 empfiehlt fich im Sauferabwaichen.

Manuheim, P 1, 3, Alle Arten Buchführung, Wechael-u.Effektenkunde, Kanfm, Rechnen Stenogra Kovrespon, Kontorprasis Schönsche, Rundschrift, Maschinenschr. etc. 100



I. Issellint am Platze, nuberty Unterrichtsert, aufs Warmate empfohlen. respects gracian, france

Planken P4, 12, 32



andaner, Copps, Mylord, Coreng Gong, R 8, 12,

Damen finben biscrete unb del Fran Burgi Debamm Folmar Indentitie 4, 22534

Hamburg-Amerika-Linie Hamburg.

Hamburg-New york Doppelschrauben-Schnelldampfer-Beforderung.

Oceanfahrt5-6 Tg. Berner

Dienst mit regulären Doppelschrauben-Dampfern. Sahrtarten gu Original reifen bei

Bams; in Eppingen: DB F. Chriftmann; in Wing loberm: Jac. Mubolf; Sincheim: 9. D. Muppert Biesloch: Derrmani



217721

Scharf & Hauk Piano's Flügel.

Fahrikate allerersten Ranges! Mässige Preise! Reiche Auswahl!

Lager: C 4. 4.

Pabriks Neckaryorandit.

Kein Hühnerauge, feine Hornhaut und feine Warzen mehr nach 2 bis Brag Gebrauch von Cier-

nann's Colod, millionenjach bewährt. Erfolg garantier, Preis 50 Br. Rieverlage in fast ullen Parfamerien, Doggen u rifeurgefchaften.